gateway
lateinamerika

Costa Rica · Mexiko

Guatemala · Belize · Panama · Nicaragua

Über uns

Ihre Ansprechpartnerinnen für Mexiko & Mittelamerika:

Judith Seeck

judith@gateway-lateinamerika.de

Judiths Tipp für Costa Rica:

Costa Rica begeistert vor allem durch die atemberaubende Natur, die lebensbejahende Art der Ticos und Ticas (der Einwohner Costa Ricas) und das respektvolle Zusammenleben von Mensch und Natur. Die vielfältige Biodiversität ist in diesem Land besonders beeindruckend. Costa Rica bleibt somit wegen des einprägsamen Slogans „Pura Vida“ – „Pures Leben“ in Erinnerung.

Michele Singh

michele@gateway-lateinamerika.de

Micheles Tipp für Mexiko:

Mexiko fasziniert nicht nur durch die geheimnisvolle Mayakultur, das leckere Essen und die tollen Strände. Ein ganz besonderes Erlebnis ist der Besuch der Feierlichkeiten zum Día de los Muertos mit den bunten Kostümen und den bemalten Gesichtern.

Giselle Beyer Thó

giselle@gateway-lateinamerika.de

Giselles Tipp für Panama:

Neben dem berühmten Kanal gibt es in Panama viel zu entdecken! Besuchen Sie die karibischen Inseln von Bocas del Toro mit ihren wunderschönen Stränden – ein idealer Ort zum Schnorcheln und Entspannen. Zwischen Juli und Oktober können Sie an der Pazifikküste Panamas zudem Wale aus nächster Nähe beobachten.

Giselles Tipp für Nicaragua:

In Nicaragua fällt es einem nicht schwer, sich außerhalb der Touristenpfade zu bewegen, denn das Land ist sehr ursprünglich und ein wahrer Geheimtipp! Bei einer Nicaragua-Reise darf der Besuch der schönen Kolonialstädte Granada und León keinesfalls fehlen. Besonders beeindruckend ist außerdem der Masaya-Vulkan, bei dem man in den Krater hineinschauen und die Lava bewundern kann.

Giselles Tipp für Mexiko:

Für einen ersten Besuch in Mexiko empfehle ich eine Rundreise durch das grüne Yucatán im südlichen Teil mit seinen beeindruckenden Maya-Stätten, pittoresken Kolonialstädten und seiner grandiosen Natur. Ein abschließender Aufenthalt an einem der traumhaften Strände macht die Reise perfekt.

Über uns

Wir sind Ihr spezialisierter Ansprechpartner für maßgeschneiderte und individuelle Reisen nach Lateinamerika. Unser Ziel ist es, Sie für Mittelamerika zu begeistern und Ihnen die Schönheit der zentralamerikanischen Länder aufzuzeigen! Eine Reise nach Lateinamerika ist eine Reise der Kontraste: tropische Regenwälder, schneebedeckte Anden, trockene Wüsten, karibische Strände, karge Gebirgszüge, majestätische Gletscher, aktive Vulkane, koloniale Städte, alte Riten und archäologische Schätze erwarten Sie hier. Auf den Routen von Gateway Lateinamerika erleben Sie die Länder hautnah, individuell und authentisch.

Ob individuell, in der Kleingruppe oder als Mietwagentour – gestalten Sie Ihre Reise flexibel nach Wunsch. Unsere große Auswahl an Reisebausteinen ist frei miteinander kombinierbar und lässt jede Reise zu einem Unikat werden. Die Kompetenz unseres Teams basiert auf umfassenden persönlichen Reiseerfahrungen, sodass Gateway Lateinamerika jede Reise zu einem ganz besonderen Erlebnis macht. Unsere Mitarbeiter betreuen Sie zuverlässig von der ersten Anfrage bis zu Ihrer Rückkehr. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre unseres Kataloges!

Ihr Team von
Gateway Lateinamerika

Gateway Brazil GmbH
Karl-Heine-Straße 99
04229 Leipzig
Tel.: +49 (0) 341- 39 29 15 90
www.gateway-lateinamerika.de

Inhalt

Unser Konzept 4 – 5
Karte Reiseziele 6 – 7

COSTA RICA

Rundreisen

Höhepunkte Costa Ricas 8 – 9
Mietwagentour Naturwunder Costa Ricas 10 – 11
Costa Rica zwischen den Ozeanen 12 – 13
Costa Rica Deluxe 14 – 15

Reisebausteine und Hotels

Tortuguero Nationalpark 16
Vulkan Arenal 16
Tenorio & Río Celeste 17
Monteverde Nebelwald 17
Boca Tapada 18
Corcovado & Isla del Caño 18
Nationalpark Manuel Antonio 19
Walbeobachtung 19
Pacuare Lodge 20
Isla Chiquita Glamping 20
Badehotels Costa Rica 21

PANAMA

Rundreisen

Erlebnis Mittelamerika – Costa Rica, Nicaragua & Panama 22 – 23
Höhepunkte Panamas 24 – 25
Mietwagentour Panama 26 – 27

Reisebausteine

Panama-Stadt 28
Bocas del Toro 28
Boquete 29
San Blas 29

NICARAGUA

Rundreisen

Höhepunkte Nicaraguas 30 – 31
Nicaragua Intensiv 32 – 33

MEXIKO

Rundreisen

Höhepunkte Mexikos 34 – 35
Mexiko Intensiv 36 – 37
Höhepunkte Yucatáns 38 – 39
Mietwagenreise Yucatán & Chiapas 40 – 41
Erlebnis Baja California 42 – 43

Reisebausteine und Hotels

Mexiko-Stadt 44
Zugfahrt Kupferschluchten 44
Badehotels Mexiko 45

GUATEMALA

Rundreisen

Höhepunkte Guatemalas 46 – 47
Guatemala Intensiv 48 – 49
Die letzten Geheimnisse der Maya 50 – 51

BELIZE

Rundreise

Mietwagenreise Belize Intensiv 52 – 53

Reiseinformationen 54 – 55

Unser Konzept

So könnte Ihre persönliche Traumreise aussehen:

Brauchen Sie einen Langstreckenflug?
Ab wo und wann möchten Sie fliegen?

\+ und / oder + und / oder +

Individualreise
Lassen Sie sich von unserem Katalog inspirieren und wählen Sie Ihren individuellen Reiseablauf

Gruppenreise
Schließen Sie sich einer Gruppe an, um die Highlights gemeinsam kennenzulernen

Mietwagenreise
Erkunden Sie mit Ihrem Mietwagen Ihre Reise-destination ganz mobil und flexibel

Jede Reise kann individuell und ganz nach Ihren Wünschen angepasst werden

+

HOTEL

Optional: Erweitern Sie Ihre persönliche Reise um einen oder mehrere Reisebausteine, eine Badeverlängerung, eine Kreuzfahrt oder alles, was Ihr Herz begehrt

und Sie erhalten von uns:

Ihre individuelle & maßgeschneiderte Reise

Unsere Reisen und Bausteine sind mit diesen Symbolen gekennzeichnet:

- Gruppenreise
- Individualreise
- Reisebaustein
- Mietwagenreise
- Kreuzfahrt

Alle unsere Reisen sind individuell anpassbar.

Individuelle und maßgeschneiderte Reisen

In unserem Katalog finden Sie eine Auswahl an Individual- und Gruppenrundreisen sowie zahlreiche Reisebausteine, die flexibel miteinander kombiniert werden können. Lassen Sie sich inspirieren und gestalten Sie gemeinsam mit uns Ihre Traumreise. Zusätzlich zu diesem Angebot finden Sie auf unserer Internetseite **www.gateway-lateinamerika.de** weitere Vorschläge für Rundreisen, Reisebausteine und Hotels. Durch profunde Landeskenntnisse und langjährige Erfahrung ist es uns möglich, Ihnen beinahe jedes Reiseziel in Lateinamerika anzubieten, auch wenn das Hotel, der Ausflug oder die Destination nicht auf unserer Internetseite oder im Katalog zu finden ist. Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für maßgeschneiderte Individual- und Gruppenreisen in Lateinamerika!

Warum bei Gateway Lateinamerika buchen?

- flexible und individuelle Reiseplanung
- persönliche Beratung und Betreuung durch Experten
- hohe Kundenzufriedenheit
- zuverlässige Agenturen vor Ort
- faire Preise
- 24-Stunden-Notfallrufnummer
- Kundengeldabsicherung

Mexiko · Guatemala Belize

Baja California
Die Halbinsel Baja California fasziniert mit ihrer vielfältigen Natur – von weiten Wüstenlandschaften bis zu fruchtbaren Oasen. Zwischen Dezember und April kann man an der Westküste bei Guerrero Negro sogar Grauwale beobachten.

Chichén Itzá
Die größte und bekannteste Maya-Stätte in Yucatán mit ihrer faszinierenden Kukulcán-Pyramide ist seit 1988 UNESCO-Weltkulturerbe. Auch das rund gebaute Observatorium beeindruckt und überzeugt vom Können der Maya.

Cayes vor der Küste
Die karibische Küste des kleinen, landschaftlich vielfältigen und englischsprachigen Belize ist von zahlreichen Korallenriffen, Atollen und Sandbänken gesprenkelt. Mit seinen Cayes besitzt das Land das zweitgrößte Riff der Welt.

Mexiko-Stadt
Pulsierende Millionenmetropole voller Geschichte und Kontraste. Zu den Highlights zählen der Hauptplatz Zócalo, die Kathedrale, das Nationalmuseum für Anthropologie sowie das Frida Kahlo-Haus.

Kupferschluchten
Eines der größten Schluchtensysteme Nordamerikas, geprägt von seiner kargen Magie, der Kultur seiner Einwohner und der nostalgischen Eisenbahn Chihuahua-Pazifik („El Chepe“).

Tijuana
Baja California
Guerrero Negro
Mulegé
La Paz
Cabo San Lucas
Chihuahua
Kupferschluchten
Los Mochis
M e x i k o
Guadalajara
Querétaro
Mexiko-Stadt
Veracruz
Acapulco
Oaxaca
Palenque
Mérida
Cancún
Chichén Itzá
Túlum
Campeche
Belize-Stadt
Ambergris Caye
Tikal
Dangriga
Punta Gorda
Río Dulce
Chichicastenango
Atitlán-See
Guatemala-Stadt
Antigua
G u a t e m a l a
B e l i z e
0
500
1000 km

Tikal
Die mystische und weitläufige Maya-Stätte mit ihren markanten Stufentempeln liegt inmitten von dichtem Regenwald. Zahlreiche, teils menschenleere Dschungelpfade laden zum Entdecken ein.

Antigua
Unter spanischer Herrschaft war sie einst Hauptstadt Zentralamerikas. Drei imposante Vulkane in Sichtweite und eine beeindruckende barocke Kolonialarchitektur machen aus Antigua eine der Hauptattraktionen Guatemalas.

Nicaragua · Costa Rica · Panama

Granada
Neben der schönen Kolonialstadt hat auch die Umgebung Granadas sehr viel zu bieten. Weitere Highlights sind die Isletas de Granada auf dem Nicaraguasee sowie die Vulkane Masaya und Mombacho.

Ometepe
Auf der Zwillingsvulkaninsel Ometepe im Nicaraguasee befinden sich Petroglyphen aus dem Jahr 300 v. Chr. Die Insel ist außerdem UNESCO-Biosphärenreservat und eignet sich ideal für Wanderungen.

Vulkan Arenal
Aktivster und zugleich jüngster Vulkan Costa Ricas. Auch wenn seit 2010 keine Lava mehr fließt, ist der Vulkan durch seine kegelförmige Form und die vielfältigen Ausflugsoptionen der Region ein Besuchermagnet.

Tortuguero Nationalpark
Der „Amazonas Costa Ricas", bekannt für seine Meeresschildkröten, die alljährlich zur Eiablage an den Strand kommen, verfügt über unzählige Lagunen und Kanäle mit einer artenreichen Flora & Fauna.

Bocas del Toro
Idyllischer Inselarchipel, umgeben vom klaren, fischreichen Karibischen Meer. Auf der Hauptinsel Colón befinden sich einige gemütliche Bars, Restaurants und Geschäfte.

Panama-Stadt
Das kulturelle und politische Zentrum des Landes bildet eine reizende Kulisse aus Wolkenkratzern, der historischen Altstadt Casco Viejo und dem weltberühmten Panamakanal.

0 500 k

Nicaragua
Estelí
Vulkan Cerro Negro
Léon
Managua
Granada
Nicaraguasee
Ometepe
Laguna De Perlas
Vulkan Arenal
Liberia
Sarapiquí
Tortuguero Nationalpark
Monteverde
Cahuita
San José
Manuel Antonio
Bocas del Toro
Boquete
Corcovado Nationalpark
Costa Rica
Panama
Portobelo
Panama-Stadt
El Valle de Antón
Chitré
Santa Catalina

Höhepunkte Costa Ricas

15 TAGE

San José – Tortuguero – Sarapiquí – La Fortuna – Monteverde – Rincón de la Vieja – Playa Tamarindo – Alajuela/Escazú

Sie erleben auf dieser Rundreise die Höhepunkte des vielseitigen zentralamerikanischen Landes, von der Karibikküste im Osten hin zum hübschen Strand von Tamarindo am Pazifischen Ozean. Es erwarten Sie immergrüne tropische Regenwälder, eine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt, faszinierende Vulkanlandschaften, ein mystischer Nebelwald, weitläufige Savannen, kristallklare Wasserfälle, heiße Quellen und der weitläufige Sandstrand von Tamarindo. Diese Route führt entlang einiger der schönsten Destinationen Costa Ricas mit interessanten Exkursionen und ausreichend Zeit zur Entspannung.

1. TAG **Ankunft in Costa Rica**
Herzlich willkommen in Costa Rica! Empfang am Flughafen, Übergabe der Begrüßungsmappe mit Informationsmaterial und Transfer zum Stadthotel in San José.

2. TAG **Tortuguero**
Ihre Rundreise beginnt mit der Fahrt entlang des wunderschönen Nationalparks Braulio Carrillo Richtung Osten. Frühstücksstopp in Guápiles und Weiterreise zur Lodge per Boot. Besuch des Dorfes Tortuguero und seiner Bewohner am Nachmittag. Tortuguero, das bedeutet weitverzweigte Kanäle, eine üppige, immergrüne Vegetation sowie eine artenreiche Fauna. (F/M/A)

3. TAG **Tortuguero Nationalpark**
Heute unternehmen Sie zwei Bootstouren auf den Kanälen des Nationalparks. Mit etwas Glück entdecken Sie Affen, Faultiere, Schildkröten, Kaimane, Leguane sowie zahlreiche Vogelarten. Später steht ein Spaziergang in den Gärten der Lodge auf dem Programm. (F/M/A)

4. TAG **Tortuguero – Sarapiquí**
Rückfahrt per Boot zum kleinen Flusshafen und Weiterfahrt nach Guápiles, wo ein landestypisches Mittagessen serviert wird. Sie reisen anschließend Richtung Norden nach Puerto Viejo de Sarapiquí, eine beliebte Gegend für Abenteuertouristen und Naturliebhaber. (F/M)

5. TAG **Sarapiquí – La Fortuna**
Am Vormittag unternehmen Sie eine interessante Schokoladentour im nahegelegenen Tirimbina-Reservat, auf der Sie den traditionellen Herstellungsprozess sowie die Kulturgeschichte des Kakaos kennenlernen. Weiterfahrt nach La Fortuna mit seinem majestätischen Vulkan Arenal, einem der meistbesuchten Orte Costa Ricas und ein idealer Ausgangspunkt für interessante Ausflüge. (F)
Optional: Besuch der heißen Thermalquellen am Abend.

6. TAG **La Fortuna**
Geführte morgendliche Wanderung im Nationalpark Vulkan Arenal. Obwohl der Vulkan seit 2010 ruht, besitzt er dennoch eine faszinierende Ausstrahlung. Sie wandern durch die hügelige Landschaft und über erkaltete Lavafelder und genießen einen herrlichen Blick auf den Vulkan sowie dessen gleichnamigen Stausee. (F)

7. TAG **La Fortuna – Monteverde**
Sie überqueren den Arenal-See per Boot und reisen anschließend vom Tiefland in die kühleren Gefilde der Nebelwaldregion von Monteverde. Hier begeistern mehrere Reservate den Besucher mit mehr als 2 500 Pflanzenarten, etwa 100 Säugetierarten, ca. 400 Vogel- und 120 Reptilien-/Amphibien-Arten. (F)

8. TAG **Monteverde Nebelwald**
Geführter Ausflug zum Hängebrücken-Park Selvatura im Herzen der Monteverde Nebelwaldregion. Ein System von acht stabilen, bis zu 170 m langen und 60 m hohen Hängebrücken ermöglicht dem Besucher einen wunderschönen Blick auf die Baumkronen dieses Naturparadieses.

Nachmittags ist Zeit für einen Bummel durch das Örtchen Santa Elena. (F)
Optional: Abendliche Tour im Nebelwald zur Beobachtung nachtaktiver Tiere.

9. TAG Monteverde – Rincón de la Vieja
Sie reisen in den Nordwesten des Landes Richtung Nationalpark Rincón de la Vieja. Dieser ist vor allem für seine Trockenwälder, kristallklaren Wasserfälle sowie seine zwei Vulkane bekannt. Entdecken Sie Geysire, brodelnde Schlammlöcher, heiße Schwefelquellen und weitläufige Weiden vor der Kulisse des mächtigen Vulkans. (F)

10. TAG Rincón de la Vieja
Tag zur freien Verfügung.
Optional: Nutzen Sie die interessanten Ausflugsangebote Ihrer Lodge und unternehmen Sie z. B. eine ausgiebige Wanderung durch den Nationalpark Rincón de la Vieja. Für Abenteuerlustige bietet die Region Zipline-Touren, Rafting, Tubing, Reitausflüge, Canyoning oder Mountainbike-Touren. (F)

11. TAG Rincón de la Vieja – Playa Tamarindo
Fahrt nach Playa Tamarindo an der Pazifikküste, wo Sie die letzten Tage entspannt am Strand verbringen. Tamarindo ist einer der beliebtesten Strände Costa Ricas. Die kleine, sonnige Stadt, früher einmal ein verschlafenes Fischerdorf, ist mit den Jahren gewachsen und verfügt über eine gute Infrastruktur. (F)

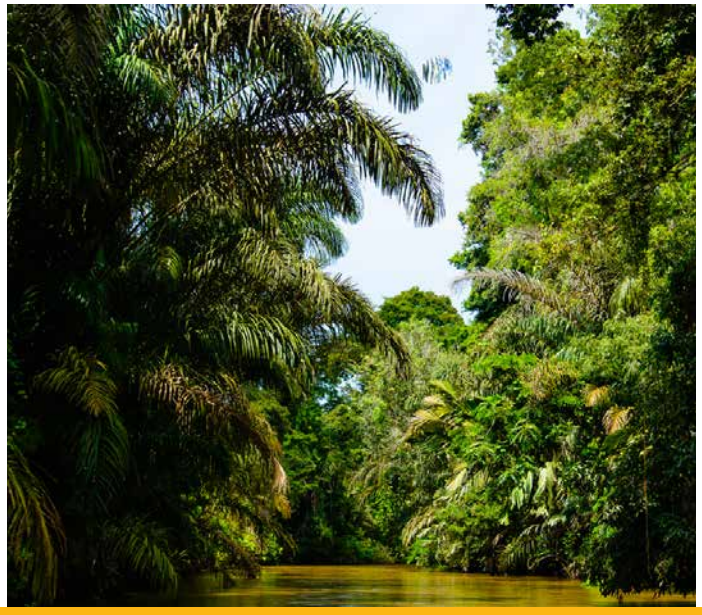
12. TAG Playa Tamarindo
Tag zur freien Verfügung. Genießen Sie den heutigen Strandtag nach Lust und Laune. Auf beiden Seiten des 4 km langen Sandstrandes von Tamarindo fließen Flüsse in den Pazifischen Ozean. Hier gibt es herrliche geschützte Mangroven zu entdecken. Bei Ebbe können Sie durch diese Flüsse zu den Nachbarstränden Playa Langosta im Süden sowie Playa Grande im Norden waten. (F)

13. TAG Playa Tamarindo
Tag zur freien Verfügung. (F)

14. TAG Playa Tamarindo – Alajuela/Escazú
Nach entspannten Tagen am Strand reisen Sie zurück ins Zentraltal und verbringen die letzte Nacht vor Ihrer Heimreise nördlich der Hauptstadt und unweit des Flughafens in Alajuela bzw. Escazú. (F)

15. TAG Alajuela/Escazú – Ende der Rundreise
Transfer zum internationalen Flughafen Juan Santamaría und Ende der Rundreise. (F)

(Änderungen vorbehalten)



Mietwagentour Naturwunder Costa Ricas

19 TAGE

San José – Tortuguero – Sarapiquí – Boca Tapada – Tenorio / Río Celeste – Monteverde – Manuel Antonio – Drake Bay – San Gerardo de Dota – Alajuela/Escazú

Rauchende Vulkane, dichte Urwälder, traumhafte Tropenstrände und exotische Tiere – Costa Rica lockt mit einer großen Vielfalt auf kleinster Fläche! Der Reichtum des Landes besteht zweifelsohne in seiner bemerkenswerten Biodiversität. Die Artenvielfalt des mittelamerikanischen Landes sticht einem sofort ins Auge und ist das Hauptreisemotiv vieler Besucher. Unsere Mietwagentour führt Sie zu den schönsten Natursehenswürdigkeiten des Landes und bietet Ihnen die Gelegenheit, zahlreiche Tier- und Pflanzenarten auf interessanten Ausflügen hautnah zu erleben. Sie bewegen sich oft abseits ausgetretener Touristenpfade und wohnen in ökologisch nachhaltigen Unterkünften.

1. TAG Ankunft in Costa Rica

Herzlich willkommen in Costa Rica! Empfang am Flughafen, Übergabe der Begrüßungsmappe mit Informationsmaterial und Transfer zum Stadthotel in San José.

2. TAG San José – Tortuguero

Ihre Rundreise beginnt mit der Fahrt entlang des wunderschönen Nationalparks Braulio Carrillo Richtung Osten. Frühstücksstopp in Guápiles und Weiterreise zur Lodge per Boot. Besuch des Dorfes Tortuguero und seiner Bewohner am Nachmittag. Tortuguero, das bedeutet weitverzweigte Kanäle, eine üppige, immergrüne Vegetation sowie eine artenreiche Fauna. (F/M/A)
Komfortklasse: Nachmittag zur freien Verfügung.

3. TAG Tortuguero Nationalpark

Heute unternehmen Sie zwei Bootstouren auf den Kanälen des Nationalparks. Mit etwas Glück entdecken Sie Affen, Faultiere, Schildkröten, Kaimane, Leguane sowie zahlreiche Vogelarten. Später steht ein Spaziergang in den Gärten der Lodge auf dem Programm. (F/M/A)
Komfortklasse: Eine Bootstour im Nationalpark und geführte Besichtigung des Dorfes Tortuguero.

4. TAG Tortuguero – Sarapiquí

Rückfahrt per Boot zum kleinen Flusshafen und Weiterfahrt nach Guápiles, wo ein landestypisches Mittagessen serviert wird. Entgegennahme des Mietwagens und Weiterfahrt Richtung Norden nach Puerto Viejo de Sarapiquí, eine beliebte Gegend für Abenteuertouristen und Naturbegeisterte. (F/M)
Komfortklasse: Kein Mittagessen

5. TAG Sarapiquí – Boca Tapada

Vormittags spannende Schokoladentour im nahegelegenen Tirimbina-Reservat, auf der Sie den traditionellen Herstellungsprozess sowie die Kulturgeschichte des Kakaos kennenlernen. Weiterfahrt in die touristisch wenig erschlossene Region von Boca Tapada im äußersten Norden, unweit der Grenze zu Nicaragua gelegen. (F)

6. TAG Boca Tapada

Auf einem interessanten Bootsausflug fahren Sie flussaufwärts in Richtung nicaraguanische Grenze und beobachten die regionale Flora und Fauna. Mit etwas Glück sehen Sie verschiedene Vogelarten (z. B. Aras), große Flusskrokodile, Affen und Leguane. Aufenthalt an der Grenzstation auf costa-ricanischer Seite und Besuch einer einheimischen Farmerfamilie auf dem Rückweg. (F)

7. TAG Boca Tapada

Tag zur freien Verfügung. Nutzen Sie den heutigen Tag für optionale Ausflüge (vor Ort buchbar) oder zur Entspannung. (F)

8. TAG Boca Tapada – Tenorio (Río Celeste)

Sie reisen über Pital weiter westlich in Richtung Tenorio Nationalpark, ein geschütztes Gebiet rund um den 1916 Meter hohen Vulkan Tenorio. Die Region ist durch ihre unberührten Regen- und Nebelwälder geprägt und besonders bekannt durch den Río Celeste, einen durch die Vermischung verschiedener Mineralien hellblau gefärbten Fluss. (F)

9. TAG **Tenorio (Río Celeste)**
Dieser Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. In Ihrem Hotel können Sie verschiedene Aktivitäten buchen, beispielsweise einen Besuch des Tenorio Nationalparks mit seinem berühmten Fluss Río Celeste. (F)

10. TAG **Tenorio (Río Celeste) – Monteverde**
Sie reisen über Bijagua in die kühleren Gefilde der Nebelwaldregion von Monteverde. Trotz der etwas beschwerlichen Anreise über eine Schotterstraße gehört Monteverde beinahe standardmäßig zu einer jeden Costa Rica-Reise dazu. Hier begeistern mehrere Reservate den Besucher mit einer beachtlichen Artenvielfalt. (F)

11. TAG **Monteverde Nebelwald**
Geführter Ausflug zum Hängebrücken-Park Selvatura im Herzen der Monteverde Nebelwaldregion. Ein System von acht stabilen, bis zu 170 m langen und 60 m hohen Hängebrücken ermöglicht dem Besucher einen wunderschönen Blick auf die Baumkronen dieses Naturparadieses. Nachmittags Zeit für optionale Ausflüge, z. B. ins Curi Cancha-Reservat. (F)

12. TAG **Monteverde – Manuel Antonio**
Weiterfahrt in Richtung Süden nach Manuel Antonio, eine der beliebtesten touristischen Gegenden Costa Ricas. Ein interessanter Stopp ist die Brücke über dem Río Tárcoles, von der aus Sie eine große Gruppe Spitzkrokodile mit einer Länge von 4 – 5 Metern beobachten können. (F)

13. TAG **Manuel Antonio – Drake Bay**
Sie begeben sich auf die Fahrt entlang der südlichen Küstenstraße bis Sierpe, wo Sie Ihr Fahrzeug sicher parken und per Boot weiter über den Río Sierpe bis aufs offene Meer und in die Drake Bay reisen. Genießen Sie nach dem Check-in den wunderschönen Ausblick über die Bucht und den Pazifischen Ozean. (F/A)

14. TAG **Drake Bay**
Ausflug zur etwa 15 km vor der Westküste der Halbinsel Osa gelegenen Isla del Caño, welche Teil des Corcovado Nationalparks ist und nach einer ca. 40-minütigen Bootsfahrt erreicht wird. Sie schnorcheln in den klaren Gewässern und Korallenriffen, in denen eine große Vielzahl an Fischen und Schildkröten beheimatet ist. (F/Picknick/A)

15. TAG **Drake Bay**
Heute steht ein Ausflug in den Corcovado Nationalpark auf dem Programm. Per Boot geht es zunächst entlang der Küste zur Ranger-Station San Pedrillo oder Sirena. Auf einer Wanderung erkunden Sie dann die Tier- und Pflanzenwelt dieser Region. Der über 50 000 Hektar große Nationalpark, der artenreichste des Landes, beherbergt 13 verschiedene Ökosysteme und steht seit 1975 unter Naturschutz. (F/Picknick/A)

16. TAG **Drake Bay – San Gerardo de Dota**
Rückfahrt nach Sierpe per Boot und Weiterreise per Mietwagen über Dominical und San Isidro ins Hochland nach San Gerardo de Dota. Die Gegend des Nationalparks Los Quetzales bietet hervorragende Möglichkeiten zur Beobachtung des Quetzals, des Göttervogels der Mayas. (F)

17. TAG **San Gerardo de Dota**
Sie unternehmen eine Vogelbeobachtungstour in der Umgebung Ihrer Lodge, wo bislang bereits ca. 190 Vogelarten gesichtet wurden. Die Gegend des Cerro de la Muerte ist einer der wichtigsten Lebensräume des Quetzal-Vogels, der einst von den präkolumbischen Kulturen als Geschöpf Gottes angesehen wurde. (F)

18. TAG **San Gerardo de Dota – Alajuela/Escazú**
Es geht zurück ins Zentraltal, wo Sie Ihren Mietwagen am Hotel zurückgeben und die letzte Nacht vor Ihrer Heimreise nördlich der Hauptstadt verbringen. (F)

19. TAG **Alajuela/Escazú – Ende der Rundreise**
Transfer zum internationalen Flughafen Juan Santamaría und Ende der Rundreise. (F)

(Änderungen vorbehalten)

Costa Rica zwischen den Ozeanen

15 TAGE

San José – Manuel Antonio – Monteverde – Rincón de la Vieja – La Fortuna – Sarapiquí – Tortuguero – San José

Unsere deutschsprachig geführte Gruppenrundreise führt Sie zu einigen der schönsten Natursehenswürdigkeiten Costa Ricas. Sie erleben die Traumstrände des Manuel Antonio Nationalparks, den mystischen Nebelwald von Monteverde, weitläufige Savannen und vulkanische Aktivitäten im Nationalpark Rincón de la Vieja, faszinierende Landschaften um den Arenal, weitverzweigte Kanäle im Tortuguero Nationalpark sowie eine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt. Abwechslungsreiche Ausflüge wie eine Schokoladentour oder der Besuch von einheimischen Farmern geben Ihnen einen guten Einblick in die vielen Facetten des zentralamerikanischen Landes.

1. TAG Ankunft in Costa Rica

Ankunft am internationalen Flughafen Juan Santamaría und Transfer zusammen mit weiteren Kunden zum Hotel in San José. Herzlich willkommen!

2. TAG San José – Manuel Antonio

Ihre Rundreise beginnt mit der Fahrt durch malerische Landschaften nach Guacalillo. Sie unternehmen eine Bootsfahrt durch ausgedehnte Mangrovenwälder, wo Sie mit etwas Glück Tiere wie Kaimane, Waschbären, Leguane sowie die farbenprächtigen Hellroten Aras beobachten können. Nach einem typischen Mittagessen geht es an Jacó vorbei nach Manuel Antonio. (F/M/A)

3. TAG Manuel Antonio Nationalpark

Sie besuchen den Nationalpark Manuel Antonio. Obwohl dieser einer der kleinsten Parks Costa Ricas ist, gilt er als eines der bekanntesten Reiseziele für Touristen und Einheimische. Der Park schützt ein 1.624 Hektar großes Regenwaldgebiet sowie einige sehr schöne Anrainerstrände. Vermutlich begegnen Ihnen unterwegs Kapuzineraffen, Faultiere, Waschbären sowie zahlreiche Vogelarten. (F)

4. TAG Manuel Antonio – Monteverde

Nach dem Frühstück Weiterfahrt in die Nebelwaldregion von Monteverde. Zwischenstopp bei Puntarenas, wo Sie die kleine Orchideenfarm eines lokalen Restaurants bestaunen können. Genießen Sie nach der Ankunft in Monteverde die frische Bergluft auf etwa 1.400 Metern über dem Meeresspiegel. (F)

Optionale Tour am Abend: Nachtwanderung im Nebelwald

5. TAG Monteverde Nebelwald

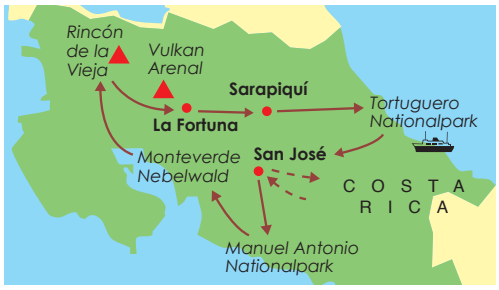
Frühmorgens Spaziergang in einem Naturreservat, dessen nebelverhangener, immergrüner Bergwald Sie verzaubern wird. Die Bäume sind mit Moos, Farnen und Orchideen bewachsen und stellen den natürlichen Lebensraum für mehr als 250 Vogelarten dar. Anschließend Besuch des Hängebrückenparks Selvatura, wo ein System von acht stabilen, bis zu 170 m langen und 60 m hohen Hängebrücken einen wunderschönen Blick auf dieses Naturparadies ermöglicht. (F)

6. TAG Monteverde – Rincón de la Vieja

Weiterreise auf der Panamericana in die trockenste Provinz des Landes: Guanacaste. Unterwegs besuchen Sie die Gemeinde San Luis, wo Sie Gilbert und seine Familie kennenlernen. Die Einheimischen berichten Ihnen gern von ihrem Leben im Dorf, vom Anbau von Kaffee, Bananen, Zuckerrohr und verschiedenen Gemüsesorten und führen Sie über ihren Hof. (F/A)

7. TAG Rincón de la Vieja Nationalpark

Sie unternehmen eine Wanderung im Sektor Las Pailas oder Santa Maria. Entdecken Sie Geysire, brodelnde Schlammlöcher, heiße Schwefelquellen und weitläufige Weiden vor der Kulisse des mächtigen Vulkans. Am Nachmittag ist Zeit für optionale Ausflüge (z. B. eine Reittour) oder zur Entspannung in den heißen Quellen der Hacienda. (F/A)



8. TAG **Rincón de la Vieja – La Fortuna**
Nach dem Frühstück verabschieden Sie sich von Ihrem ersten Reiseleiter und fahren per Shuttletransfer Richtung Vulkan Arenal. Obwohl der Vulkan seit 2010 inaktiv ist, strahlt er dennoch eine faszinierende Wirkung aus. (F)

9. TAG **La Fortuna (Vulkan Arenal)**
Sie treffen heute Ihren neuen Reiseleiter und besuchen zuerst das Naturschutzzentrum Ecocentro Danaus. Auf dem Rundgang kann die Vielfalt von tropischen Pflanzen, Säugetieren, Reptilien, Insekten und Vögeln sowie Schmetterlingsarten bestaunt werden. Genießen Sie am Nachmittag die angenehm warmen Thermalpools Ihres Hotels. (F)

10. TAG **La Fortuna – Sarapiquí**
Ca. 1,5-stündige Wanderung entlang aschebedeckter Pfade und über einen erkalteten Lavafluss im Arenal Nationalpark bei wunderschöner Aussicht auf den Arenalsee und die umliegende Hügellandschaft. Bei San Miguel besichtigen Sie eine ökologische Kaffeefinca und lernen den Prozess der Kaffeeherstellung kennen. Weiterfahrt nach Sarapiquí, wo Sie später noch Ihren eigenen Baum pflanzen können. (F)

11. TAG **Sarapiquí**
Heute steht ein Besuch bei Familie Gómez auf ihrer Finca Surá in Chilamate de Sarapiquí auf dem Programm. Man zeigt Ihnen Zitrusgewächse, Maniokpflanzen, Zuckerrohr sowie die Ananasplantage. Gemeinsames Mittagessen auf der Finca und Weiterreise zum Tirimbina Regenwaldreservat. Kurzer Spaziergang durch den üppigen Dschungel und interessante Schokoladentour. (F/M)

12. TAG **Sarapiquí – Tortuguero**
Aufbruch am Morgen und typisch costa-ricanisches Frühstück bei Guápiles. Weiterreise durch ausgedehnte Bananenplantagen bis zum Bootsanleger. Die letzte Stunde reisen Sie durch schmale Flussarme mit üppiger Ufervegetation, in denen sich die tropische Natur von ihrer schönsten Seite zeigt. Am Nachmittag Ausflug ins nahegelegene Dorf Tortuguero. (F/M/A)
Optional von Juli bis September:
Nachtausflug zur Beobachtung der Meeresschildkröten bei der Eiablage am Strand

13. TAG **Tortuguero Nationalpark**
Noch vor dem Frühstück unternehmen Sie eine Bootstour auf den Kanälen des Tortuguero Nationalparks. Papageien, Affen, Faultiere, Kaimane und Spitzkrokodile sowie eine Vielzahl tropischer Vögel beleben diese zauberhafte Welt aus Wasser und Wald. Anschließend Spaziergang auf den Wegen der Lodge und weitere Bootstour im Nationalpark am Nachmittag. (F/M/A)

14. TAG **Tortuguero – San José**
Nach dem Frühstück geht es per Boot und Bus nach Guápiles, wo ein leckeres Mittagessen serviert wird. Sie fahren anschließend durch den hübschen Braulio Carrillo Nationalpark zurück nach San José, wo Sie die letzte Nacht vor Ihrer Heimreise verbringen. (F/M)

15. TAG **San José – Ende der Rundreise**
Sammeltransfer zum internationalen Flughafen Juan Santamaría und Ende der Rundreise. (F)

(Änderungen vorbehalten)

TIPP
Mögliche Badeverlängerung Pazifik (z. B. Playa Tamarindo):
ab Tag 8 bei Verkürzung der Reise bzw. ab Tag 15
Mögliche Badeverlängerung Karibik (z. B. Puerto Viejo de Talamanca):
ab Tag 14

Costa Rica Deluxe

16 TAGE

San José (Belén) – Drake Bay – Uvita-San José – Pacuare Lodge – La Fortuna – Playa Papagayo – Alajuela / Escazú

Unsere exklusive Deluxe-Reise führt Sie an einige der schönsten und interessantesten Orte des Landes. Sie übernachten in außergewöhnlichen Hotels und Lodges und erleben die Vielfalt und den Artenreichtum Costa Ricas hautnah. Entdecken Sie den unberührten Süden mit seinem faszinierenden Corcovado Nationalpark, den immergrünen Regenwald der Pazifikküste, die tropische Schönheit des Pacuare-Flusses, bemerkenswerte Konzepte von Nachhaltigkeit und Luxus in Unterkünften wie den Kurà Design Villas und entspannen Sie bei einem abschließenden Badeurlaub an einem der schönsten Strände Guanacastes, Playa Papagayo.

1. TAG **Ankunft in Costa Rica**
Herzlich willkommen in Costa Rica! Empfang am Flughafen, Übergabe der Begrüßungsmappe mit Informationsmaterial und Transfer zum ersten Hotel.

2. TAG **San José – Drake Bay**
Privater Transfer zum Flughafen und kurzer Inlandsflug in den schönen und vom Tourismus noch wenig erschlossenen Süden des Landes nach Drake Bay. Transfer zur Lodge, Mittagessen und Zeit zur freien Verfügung. Genießen Sie am Nachmittag den wunderschönen Ausblick auf den Pazifischen Ozean. (F/M/A)

3. TAG **Drake Bay (Corcovado NP)**
Ausflug in den Corcovado Nationalpark, zur Rangerstation San Pedrillo oder Sirena. Auf einer Wanderung erkunden Sie die vielseitige Tier- und Pflanzenwelt dieser Region. Der über 50 000 Hektar große Nationalpark steht seit 1975 unter Naturschutz und gilt als der artenreichste Costa Ricas. Er beherbergt 13 verschiedene Ökosysteme und ist mit seinem immergrünen Regenwald, der menschenleeren Pazifikküste, einem Süßwassersumpfgebiet und den dichten Mangrovenwäldern ein absoluter Geheimtipp für Naturliebhaber. National Geographic bezeichnete ihn einmal als einen der „biologisch intensivsten Orte der Erde". Hin- und Rückfahrt zum Nationalpark per Boot. (F/Picknick/A)

4. TAG **Drake Bay (Isla del Caño)**
Sie unternehmen einen Schnorchelausflug zur Isla del Caño, einer ca. 15 km vor der Westküste der Halbinsel Osa im Pazifischen Ozean gelegenen Insel. Das Schutzgebiet besteht aus ca. 300 Hektar Landfläche und 5800 Hektar Meeresfläche und bildet den Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Die klaren Gewässer und Korallenriffe rund um die Insel eignen sich ideal zum Schnorcheln und Tauchen. (F/Picknick/A)

5. TAG **Drake Bay – Uvita**
Sie reisen heute per Boot nach Sierpe und weiter entlang der Pazifikküste in die Nähe von Uvita. Ein Allradwagen bringt Sie schließlich sicher in Ihr außergewöhnliches Hotel. Mit seiner minimalistischen und nachhaltigen Bauweise schlägt Kurà Design Villas seit 2013 eine neue Seite der Hotellerie in Costa Rica auf. Das privat geführte Boutique-Hotel liegt in idyllischer Lage umrahmt von tropischem Dschungel und verfügt über ein luxuriöses und zugleich lässiges Ambiente, ein außergewöhnliches Design und eine exquisite Küche. (F)

6. TAG **Uvita**
Tag zur freien Verfügung. Das Anwesen des costa-ricanischen Architekten Martín und seiner Frau Alejandra, einer Biologin, wurde im Einklang mit der Natur gebaut. Der elegante Infinity Pool erlaubt einen 180°-Blick über den Pazifik. Verschiedene Spa- und Ausflugsangebote sowie Schlemmermenüs runden das Angebot ab. (F)

7. TAG **Uvita – San José**
Heute werden Sie nach San José gebracht. Nach Ihrer Ankunft im Hotel können Sie in Eigenregie die Hauptstadt erkunden. (F)

8. TAG **San José – Pacuare Lodge**
Frühe Abholung am Hotel und Fahrt durch die ehemalige Hauptstadt Cartago in Richtung Turrialba. Auf der 2,5-stündigen Tour lassen Sie die beiden Vulkane Irazú und Turrialba im Norden und das Orosí-Tal im Süden vorüberziehen und legen unterwegs einen Frühstücksstopp ein. Die letzten km absolvieren Sie im Allradfahrzeug und überqueren den Pacuare-Fluss schließlich per Gondel. Auf der anderen Seite angekommen, beginnt dann das exklusive Erlebnis Pacuare Lodge. (F/M/A)
An- und Abreise per Rafting möglich!

9. TAG **Pacuare Lodge**
Die Besitzer der Lodge sagen selbst: „Ein Besuch in der Pacuare Lodge ist eine Reise an einen magischen Ort, wo die Schönheit und Vielfalt der tropischen Natur die Sinne verzaubert." In der Tat bezeichnen viele Besucher sie als eine der schönsten und komfortabelsten Eco Lodges weltweit. Unternehmen Sie auf Wunsch heute zwei Ausflüge in der Umgebung wie z. B. Vogelbeobachtungstouren, Canopy, Wanderung mit Besuch bei Indigenen, Canyoning, Nachhaltigkeitstour, Wanderung zu einem Wasserfall. (F/M/A)

10. TAG **Pacuare Lodge – La Fortuna**
Der Morgen begrüßt Sie mit Vogelgezwitscher und dem sanften Rauschen des Flusses. Bis zur Weiterreise am Mittag ist Zeit für eine optionale Tour. Weiterfahrt nach La Fortuna, das Städtchen am Fuße des majestätischen Vulkans Arenal. Obwohl dieser seit 2010 ruht, strahlt er dennoch eine faszinierende Wirkung aus. Entspannen Sie nach Ihrer Ankunft in den herrlichen Thermalquellen und Gärten Ihres Hotels. (F/M)

11. TAG **La Fortuna**
Wanderung im Nationalpark Vulkan Arenal, der eine unglaubliche geologische und biologische Vielfalt beherbergt. Im Nationalpark führen Wanderwege sowohl durch Sekundärwald als auch über erkaltete Lavafelder. Unterwegs genießen Sie einen herrlichen Ausblick auf den Vulkan und seinen gleichnamigen Stausee. (F)

12. TAG **La Fortuna – Playa Papagayo**
Fahrt per Privattransfer an die costa-ricanische Pazifikküste nach Playa Papagayo, wo Sie die letzten Tage entspannt verbringen. Nach der Ankunft können Sie einen der schönsten Strände von Guanaste genießen. Das kürzlich eröffnete Luxus-Resort El Mangroove ist umgeben von zahlreichen Bäumen und üppiger Vegetation. Die Mischung aus Holz und Wasserelementen mit zeitgenössischer Architektur, warmen Farben und Naturholzmöbeln wird Ihnen das Gefühl von innerem Frieden geben. (F)

13. TAG **Playa Papagayo**
Tag zur freien Verfügung. Verbringen Sie den Tag damit, die Sehenswürdigkeiten von Papagayo wie den Nationalpark Santa Rosa zu erkunden. Genießen Sie vor allem die Verbindung mit der Natur, den einzigartigen Meerblick und die traumhaften Sonnenuntergänge. (F)

14. TAG **Playa Papagayo**
Tag zur freien Verfügung. Das Hotel bietet sowohl Stand up-Paddling, Kajak, Yoga- und Surfunterricht als auch Fischen und Island-Hopping-Touren an. Für Erholungssuchende steht das Bearth Spa zur Verfügung. Zu den zahlreichen Hotelangeboten zählen die zwei schönen Restaurants mit Blick auf den Golf von Papagayo. (F)

15. TAG **Playa Papagayo – Alajuela / Escazú**
Nach den entspannten Tagen an der costa-ricanischen Pazifikküste reisen Sie heute zurück ins Zentraltal und verbringen die letzte Nacht vor Ihrer Heimreise nördlich der Hauptstadt und unweit des Flughafens in Alajuela bzw. Escazú. (F)

16. TAG **Alajuela / Escazú – Ende der Rundreise**

(Änderungen vorbehalten)

Tortuguero Nationalpark

Das knapp 19 000 Hektar große Naturschutzgebiet Tortuguero gehört mit seinen unzähligen Lagunen und Kanälen zu den Hauptattraktionen Costa Ricas. In den schmalen Flussarmen mit üppiger Ufervegetation zeigt sich die tropische Natur von ihrer schönsten Seite. Ganzjährig hohe Niederschläge und eine Durchschnittstemperatur von 26 °C bieten die Grundlage für eine artenreiche Flora & Fauna. Papageien, Affen, Krokodile, Faultiere sowie eine Vielzahl tropischer Vögel beleben diese zauberhafte Welt aus Wasser und Wald. Nicht zu vergessen die Meeresschildkröten, die alljährlich zwischen etwa Juli und September zur Eiablage an den Karibikstrand von Tortuguero kommen und dem Nationalpark seinen Namen verliehen haben.

REISEBAUSTEIN – Tortuguero Nationalpark
3 Tage/2 Nächte

Verbringen Sie drei wundervolle Tage inmitten bezaubernder Landschaften und tropischer Wildnis! Sie erkunden die schmalen Flussarme des Nationalparks per Boot.

1. TAG **Sammeltransfer San José/Tortuguero, Besuch des Dorfes Tortuguero**

2. TAG **Zwei Bootstouren im Tortuguero Nationalpark, Spaziergang in den Gärten der Lodge**

3. TAG **Sammeltransfer Tortuguero/San José**

REISEBAUSTEIN – Erlebnis Vulkan Arenal
3 Tage/2 Nächte

Der Nationalpark Vulkan Arenal beherbergt eine unglaubliche geologische und biologische Vielfalt. Im Park führen kurze Wanderwege durch Sekundärwald und über Lavafelder, die von früheren Eruptionen zeugen.

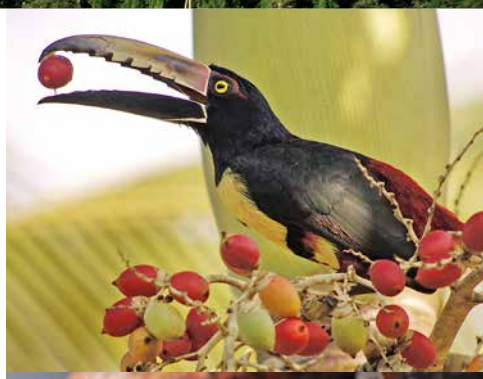
1. TAG **Ankunft in La Fortuna**

2. TAG **Ca. 4-stündige geführte Wanderung im Nationalpark Vulkan Arenal**

3. TAG **Frühstück und Weiterreise**

Vulkan Arenal

Erleben Sie einen der eindrücklichsten der über 100 Vulkane Costa Ricas, den majestätischen Arenal. La Fortuna, die kleine Stadt am Fuße des Vulkans, ist zweifelsohne eines der meistbesuchten Ziele des Landes. Entsprechend entwickelt zeigt sich die touristische Infrastruktur. Obwohl der Vulkan Arenal seit 2010 ruht, strahlt er eine faszinierende Wirkung aus. Die Gegend verfügt über viele Attraktionen und La Fortuna ist ein idealer Ausgangspunkt für interessante Ausflüge und Abenteuertouren. Der Nationalpark Vulkan Arenal liegt inmitten der 204 000 Hektar umfassenden Schutzzone „Arenal Conservation Area“ und beherbergt eine bemerkenswerte geologische und biologische Vielfalt. Im Park führen kurze Wanderwege durch Sekundärwald und über Lavafelder, die von früheren Eruptionen zeugen. Nach einem erlebnisreichen Ausflugstag empfiehlt sich der Besuch einer der heißen Thermalquellen des Ortes.



Tenorio & Río Celeste

REISEBAUSTEIN – Tenorio (Río Celeste)
3 Tage/2 Nächte

Ca. 4-stündige Wanderung durch das faszinierende Ökosystem des Tenorio Nationalparks mit seinem berühmten Fluss Río Celeste, der sich türkisblau durch den Urwald schlängelt. Sie besuchen den prächtigen Wasserfall und die Quelle des Flusses. Entspannung finden Sie in Ihrem außergewöhnlichen Boutique-Hotel.

1. TAG **Ankunft in Tenorio, optional: Wanderung auf den Dschungel-Pfaden der Lodge**

2. TAG **Ca. 4-stündige Wanderung durch den Tenorio Nationalpark bis zum Wasserfall des Río Celeste**

3. TAG **Frühstück und Weiterreise**

Der Tenorio Nationalpark, gelegen im nordwestlichen Teil Costa Ricas rund um den 1916 Meter hohen Vulkan Tenorio, ist ein geschütztes Gebiet mit einer Fläche von mehr als 18 000 Hektar. Unberührte Regen- und Nebelwälder erstrecken sich bis zum Gipfel des mächtigen Vulkans und beherbergen seltene Tiere wie Tapire, Jaguarundis, Pumas oder Makibären. Aussichtspunkte mit Blick auf die immergrüne Landschaft, Thermalquellen und kleine Geysire prägen die Region ebenso wie klare Flüsse, Wasserfälle und Lagunen. Vom Parkeingang aus führen Wanderwege zu den Attraktionen. Eines der Highlights ist zweifelsohne der Río Celeste, dessen intensives Hellblau durch die Vermischung verschiedener Mineralien im Wasser zustande kommt. Auch eine märchenhafte blaue Lagune und einen imposanten Wasserfall kann der Besucher hier bestaunen.

Monteverde Nebelwald

REISEBAUSTEIN – Monteverde Nebelwald
4 Tage/3 Nächte

Erkunden Sie die höheren Gefilde der Monteverde Nebelwaldregion. Neben zahlreichen Vogelarten können mit etwas Glück auch Säugetiere wie Nasenbären, Pakas, Gürteltiere, Wickelbären, Ozelots, Zweifingerfaultiere und verschiedene Affenarten beobachtet werden.

1. TAG **Ankunft in Santa Elena/ Monteverde**

2. TAG **Geführter Ausflug zum Selvatura-Hängebrückenpark mit seinen acht stabilen, bis zu 170 m langen und 60 m hohen Brücken und Abendspaziergang im Nebelwald zur Beobachtung nachtaktiver Tiere**

3. TAG **Halbtägiger Ausflug ins Curi Cancha-Reservat, ein Paradies für Vogelliebhaber**

4. TAG **Frühstück und Weiterreise**

Der nahezu unberührte Bergnebelwald von Monteverde, der sich durch dichten Bromelien- und Moosbewuchs der Bäume auszeichnet, beherbergt hunderte von Vogel- sowie zahlreiche Säugetierarten. Trotz der etwas beschwerlichen Anreise gehört Monteverde beinahe standardmäßig zu einer jeden Costa Rica-Reise dazu. Auf dem Weg hinauf in die kühleren Gefilde auf 1400 bis 1600 Metern genießt man bereits herrliche Panoramen. Neben Schmetterlingen, Schlangen, Fröschen und Vögeln wie Quetzals, Tukanen und Kolibris sind hier auch Waschbären, Faultiere, Affen, Gürteltiere und Wildkatzen heimisch. Gut ausgebaute Wanderwege führen durch die Nebelwaldreservate Monteverde, Santa Elena und Curi Cancha. Auch ein Besuch des Selvatura-Hängebrückenparks sollte nicht fehlen. Für Abenteuertouristen gibt es spektakuläre Zipline-Touren, die zu den besten des Landes gehören.

Boca Tapada

Boca Tapada, ganz im Norden Costa Ricas am Río San Carlos gelegen, ist ein echter Geheimtipp für Naturliebhaber und Reisende, die sich gern abseits ausgetretener Touristenpfade bewegen. Hier läuft das Leben in ruhigen Bahnen und im Einklang mit der Natur. Die touristische Infrastruktur beschränkt sich auf drei kleine, familiär geführte Hotels. Der Río San Carlos sowie der tropische Regenwald bilden eine spannende Kulisse für interessante Ausflüge per Boot, Kanu oder zu Fuß. Besonders für Vogelfreunde ist diese Region ein kleines Paradies. Darüber hinaus gibt es auch an Land einige Tiere wie z.B. Pfeilgiftfrösche, verschiedene Affenarten, Leguane und Faultiere zu entdecken. Auf den Sandbänken des Flusses sind nicht selten riesige Krokodile zu sehen.

REISEBAUSTEIN – Boca Tapada
4 Tage/3 Nächte

Aufenthalt in der wunderschönen Maquenque Eco Lodge, am Rande eines 500 Hektar großen Regenwaldgebietes im äußersten Norden Costa Ricas, ein echter Geheimtipp für Naturliebhaber. Unvergesslich: Sie übernachten in einem komfortablen Baumhaus!

1. TAG **Ankunft in Boca Tapada**

2. TAG **Geführte Bootstour auf dem Río San Carlos in Richtung nicaraguanische Grenze mit Beobachtung der regionalen Flora & Fauna und anschließendem Besuch einer einheimischen Farmerfamilie**

3. TAG **Tag zur freien Verfügung**

4. TAG **Frühstück und Weiterreise**

Corcovado & Isla del Caño

REISEBAUSTEIN – Corcovado & Isla del Caño
4 Tage/3 Nächte

Unberührte Landschaften, traumhafte Sonnenuntergänge und eine herrliche Ruhe inmitten tropischer Natur – Drake Bay im Süden Costa Ricas ist eine wahre Oase!

1. TAG **Bootstransfer Sierpe/Drake Bay**

2. TAG **Bootsausflug und Schnorcheltour zur vorgelagerten Isla del Caño**

3. TAG **Besuch des artenreichen Corcovado Nationalparks (San Pedrillo Sektor)**

4. TAG **Bootstransfer Drake Bay/Sierpe und Weiterreise**

Der über 50 000 Hektar große Corcovado Nationalpark im Südwesten Costa Ricas steht seit 1975 unter Naturschutz und gilt als der artenreichste des Landes. Er beherbergt verschiedene Ökosysteme sowie eine atemberaubende Vielfalt an Flora und Fauna und ist ein absoluter Geheimtipp für Natur- und Tierliebhaber. National Geographic bezeichnete ihn einmal als einen der „biologisch intensivsten Orte der Erde". Die etwa 15 km vor der Westküste Costa Ricas gelegene und mit dichtem tropischen Regenwald bewachsene unbewohnte Isla del Caño ist dank ihrer Korallenriffs und Meeresfauna (Rochen, Delfine, Meeresschildkröten, Wale und zahlreiche Fischarten) ein Paradies zum Schnorcheln und Tauchen.

Nationalpark Manuel Antonio

REISEBAUSTEIN – Manuel Antonio
3 Tage/2 Nächte

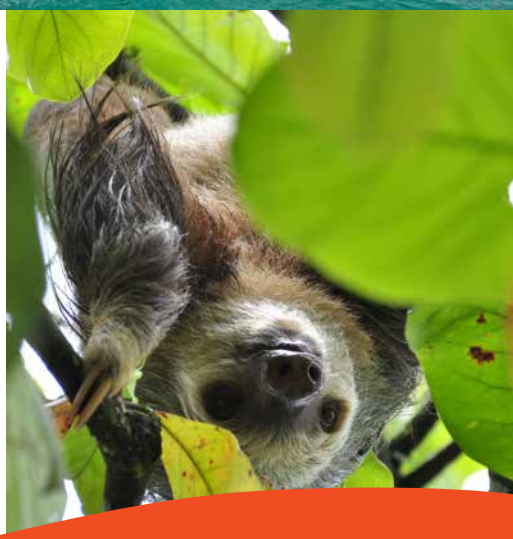
Sie besuchen einen der beliebtesten Nationalparks Costa Ricas an der zentralen Pazifikküste, dessen Strände zu den schönsten des Landes zählen und dessen tropischer Regenwald über eine äußerst artenreiche Flora & Fauna verfügt.

1. TAG **Ankunft in Manuel Antonio**

2. TAG **Geführte Wanderung im Manuel Antonio Nationalpark mit einem zertifizierten Naturguide**

3. TAG **Frühstück und Weiterreise**

Der Nationalpark Manuel Antonio gehört zu den meistbesuchten Nationalparks in Costa Rica und ist dank seines ursprünglichen Regenwaldes, einer reichen Tier- und Pflanzenwelt sowie traumhafter tropischer Strände ein Besuchermagnet. Der Park eignet sich bestens für Wanderungen entlang der gut ausgebauten Pfade des üppigen Regenwaldes sowie entlang der Strände. Neben vielen Tieren im Park, die sich an den Menschen gewöhnt haben, gibt es nach wie vor eine große Anzahl an Wildtieren. Erleben Sie Waschbären, Vögel, Faultiere und Affen hautnah. Zahlreiche Aussichtspunkte des Nationalparks bieten einen wunderschönen Blick auf die Küste.



Walbeobachtung

REISEBAUSTEIN – Walbeobachtung
3 Tage/2 Nächte

Besuch des Meeresnationalparks Marino Ballena, eines der artenreichsten Habitate Costa Ricas. Beobachtung von Walen, Delfinen und zahlreichen Meeresvögeln sowie Möglichkeit zum Schnorcheln an den Korallen- und Felsriffs.

1. TAG **Ankunft in Dominical an der Pazifikküste**

2. TAG **Abholung am Hotel; Bootstour im Meeresnationalpark Marino Ballena inkl. „Walflosse", spektakulären Felsformationen, Isla Ballena, Tres Hermanas-Inseln und Ventana-Höhlen; Beobachtung von Buckel- und Grindwalen, Delfinen und Tümmlern; Rücktransfer zum Hotel**

3. TAG **Frühstück und Weiterreise**

Es ist ein Traum vieler Menschen, einmal das größte Säugetier der Erde in seinem natürlichen Lebensraum zu beobachten. In Costa Rica ist dies möglich! Auch wenn es keine Garantie für das Sichten der Giganten der Meere gibt, sind die Chancen von Juli bis Oktober sehr hoch. Von Dezember bis April sind ebenfalls häufig Wale zu sehen. Vor allem Buckel- und Grindwale bewegen sich während dieser zwei Perioden aus der nördlichen und südlichen Hemisphäre in die gemäßigteren Gewässer um den Äquator, wo sie sich fortpflanzen und ihre Kälber gebären. Dabei legen Sie mehr als 16 000 km zurück. Des Weiteren sind ostpazifische Delfine, große Tümmler und Schlankdelfine ganzjährig vor der Küste von Uvita zu beobachten.

Pacuare Lodge

Die Besitzer der Lodge sagen selbst: „Ein Besuch in der Pacuare Lodge ist eine Reise an einen magischen Ort, wo die Schönheit und Vielfalt der tropischen Natur die Sinne verzaubert." In der Tat ist die Anlage traumhaft und die am Flussufer gelegene Lodge fügt sich perfekt in die sie umgebende Natur ein. Viele Besucher bezeichnen sie als eine der schönsten und komfortabelsten Eco Lodges weltweit. Besonders bemerkenswert sind die 100%ig nachhaltige Arbeitsweise der Betreiber, die zahlreichen ökologischen und gemeinnützigen Projekte sowie die hervorragenden, aus der Gegend stammenden Guides. Ein Aufenthalt in der Pacuare Lodge ist ein wirkliches Privileg und mit Sicherheit ein unvergessliches Erlebnis!

REISEBAUSTEIN –
Pacuare Lodge
3 Tage/2 Nächte

An- und Abreise zur Lodge kann per Rafting auf dem Wasserweg oder Transfer auf dem Landweg erfolgen. Das unvergessliche Flussabenteuer führt über wilde, von üppigem Wald umgebene Ströme und durch tropische Flussengen, an deren Ufern kristallklare Wasserfälle aus der Vegetation entspringen.

1. TAG **Anreise**
auf dem Landweg oder per Rafting

2. TAG **Zwei Ausflüge nach Wahl, z.B. Canopy, Canyoning, Wasserfall-Wanderung, Nachhaltigkeitstour, Vogelbeobachtung, Wanderung zur indigenen Siedlung Cabecar u. a.**

3. TAG **Abreise**
auf dem Landweg oder per Rafting

REISEBAUSTEIN –
Isla Chiquita Glamping
3 Tage/2 Nächte

Sie genießen 3 Tage Inselleben mit Komfort und übernachten in einem hochwertigen Safarizelt auf einer Plattform umgeben von tropischer Natur und mit Blick zum Meer.

1. TAG **Bootstransfer Paquera/Isla Chiquita**

2. TAG **Stand Up-Paddling, Kajakfahren oder geführte Wanderung**

3. TAG **Bootstransfer Isla Chiquita/Paquera**

Isla Chiquita Glamping

Der Golf von Nicoya trennt die gleichnamige Halbinsel vom costa-ricanischen Festland und verfügt über eine große Anzahl bewohnter und unbewohnter Inseln, darunter die Isla Chiquita. Ein Fährservice verbindet die Häfen von Puntarenas (Festland) und Paquera (Halbinsel Nicoya) mehrmals täglich miteinander. Die etwa 1-stündige Überfahrt ist landschaftlich sehr reizvoll. Von Paquera sind es dann nur noch ca. 5 Minuten per Boot. Erst kürzlich hat auf der 35 Hektar großen Insel ein ganz besonderes Hotel eröffnet: Hier verwandelte die Familie Zurcher die einfache Ferienhütte ihrer Tante Nora in eine Glamping (= Glamorous Camping) Anlage mit 15 hochwertigen Safarizelten, die hinsichtlich Komfort und Ausstattung einer festen Konstruktion in nichts nachstehen. Genießen Sie während Ihres Aufenthaltes interessante Einblicke in das Küstenleben und die versteckten Naturwunder des Golfs von Nicoya. Gourmets und Liebhaber von frischem Fisch und Meeresfrüchten kommen hier ebenfalls voll auf ihre Kosten.

Badehotels Costa Rica

Costa Rica bietet mit mehr als 1000 Küstenkilometern und der Lage zwischen zwei Ozeanen viele verschiedene Badeorte zum Relaxen. Oftmals sind die Strände von sattgrünem Regenwald und tropischer Vegetation eingefasst. Sie finden sowohl am Atlantik als auch am Pazifik palmengesäumte Strände, die sich wunderbar für lange Strandspaziergänge eignen, aber auch kleine felsige Buchten sowie lange Korallenriffs mit besten Bedingungen für Schnorchler und Taucher. Besonders die Pazifikküste lockt mit guten Wellen zahlreiche Surfer aus aller Welt an. Durch die mitunter starke Brandung ist Costa Rica keine klassische Badedestination, doch finden sich hier und da auch geschützte Buchten. Hier finden Sie eine Auswahl an Badehotels für einen entspannten Aufenthalt z. B. im Anschluss an Ihre Rundreise.

PLAYA HERMOSA

Hotel Bosque del Mar*+**

Beliebtes Strandhotel direkt an der Playa Hermosa (Guanacaste) mit nachhaltigem Konzept sowie zeitgenössischem Design und Komfort. Hier erwarten Sie wunderschöne Sonnenuntergänge und Ausflugsoptionen wie Tauchen, Schnorcheln, Segeln und Jetski.

PLAYA POTRERO

Bahía del Sol Hotel*+**

Freundliches Strandhotel mit direkter Lage am ruhigen Pazifiksandstrand von Potrero. Romantische Sonnenuntergänge, freundliches Personal, familiäre Atmosphäre, gepflegte Anlage, gute costa-ricanische Küche und Wellness-Angebote sorgen für einen angenehmen Aufenthalt.

PLAYA TAMARINDO

Capitán Suizo**

Kleines, naturverbundenes Hotel unter Schweizer Leitung direkt am wunderschönen pazifischen Sandstrand von Tamarindo. Die gleichnamige Bucht lädt dank der angenehm warmen Wassertemperaturen ganzjährig zum Baden ein.

PLAYA QUIZALES

Tango Mar Beach Hotel**

Ausgezeichnetes Strandhotel im Süden der Halbinsel Nicoya, das Komfort und Ruhe für einen unvergesslichen Urlaub in einem exotischen Umfeld bietet. Es ist zudem ein guter Ausgangspunkt für interessante Touren in der Umgebung.

PLAYA CONCHAL

The Westin Playa Conchal**+**

Luxuriöses All inclusive-Resort direkt an einem der schönsten Strände Costa Ricas. Das Hotel besticht durch Eleganz und einen exklusiven Service inmitten wunderschöner Natur. Angeschlossen ist ein hervorragender Golfplatz.

PLAYA CHIQUITA (KARIBIKKÜSTE)

Boutique-Hotel Aguas Claras**+**

Eine einzigartige Kombination aus üppiger Flora und Fauna sowie ruhigen Stränden mit kristallklarem Wasser bilden den Rahmen für das Hotel. Alle Bungalows des luxuriösen Hotels wurden liebevoll mit recycelten Materialien dekoriert und spiegeln die natürliche Schönheit der Umgebung wider.

Erlebnis Mittelamerika – Costa Rica, Nicaragua & Panama

15 TAGE

San José – Monteverde – Ometepe – Granada –La Fortuna – Tortuguero – Puerto Viejo de Limón – Bocas del Toro – Panama-Stadt

Die drei mittelamerikanischen Nachbarländer Costa Rica, Nicaragua und Panama bieten Naturreichtum und enorme Artenvielfalt. Auf dieser Reise erleben Sie verschiedene Klimazonen und Vegetationsformen, wie den höhergelegenen Nebelwald, karibisches Tiefland und das eher gemäßigte bis trockene Pazifikgebiet. Höhepunkte sind die Insel Ometepe im großen Nicaraguasee, der Arenal Vulkan und der Tortuguero Nationalpark in Costa Rica sowie ein Abstecher zu den paradiesischen Bocas del Toro Inseln in Panama. Ergänzt werden die vielseitigen Naturerlebnisse durch den Besuch von Granada in Nicaragua, der ältesten Kolonialstadt des Kontinents, und des berühmten Panamakanals.

1. TAG Ankunft in San José (Costa Rica)
Herzlich willkommen in Costa Rica! Empfang am Flughafen, Übergabe der Begrüßungsmappe mit Informationsmaterial und Transfer zum Stadthotel in San José.

2. TAG San José – Monteverde
Nach dem Frühstück begeben Sie sich ins Nebelwaldparadies: Das Monteverde Reservat ist eines der bekanntesten Nebelwald Schutzgebiete Costa Ricas. Diese Region beeindruckt durch sattes Grün und die vielen Vogelarten, darunter der Quetzal, der heilige Vogel der Maya. Im Reservat unternehmen Sie eine Wanderung von 2 – 2 ½ Stunden auf gut begehbaren Wanderpfaden. (F)

3. TAG Monteverde – Ometepe (Nicaragua)
Am Morgen geht es zurück zum Panamerican Highway. Über Cañas und Liberia gelangen Sie am späten Vormittag zur Grenze zu Nicaragua bei Peñas Blancas. Bei den Grenzformalitäten hilft Ihnen Ihre Reiseleitung. Die weitere Route führt Richtung Norden, entlang des größten Sees Mittelamerikas. In der Hafenstadt San Jorge nehmen Sie die Fähre und erreichen nach einer Stunde die Insel Ometepe im Nicaraguasee. Ankunft in Moyogalpa und Weiterfahrt zum Playa Santo Domingo, wo Sie in Ihrem Hotel einchecken. (F)

4. TAG Ometepe – Granada
Am Vormittag besuchen Sie die El Ceibo-Museen und die sagenhafte Charco Verde Lagune. Auf dem berühmten Panamerican Highway fahren Sie schließlich nach Granada, der ältesten Kolonialstadt des amerikanischen Kontinentes. Zu Fuß erkunden Sie die Altstadt und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten dieser außergewöhnlichen Stadt. In einem gemütlichen Lokal lassen Sie den Abend ausklingen. (F/M)

5. TAG Granada & Umgebung
Nach dem Frühstück erwartet Sie ein Besuch des Nationalparks Vulkan Masaya, wo Sie in den beeindruckenden Krater Santiago blicken können. Im Anschluss führt Sie die heutige Route nach Catarina, einem traditionellen Dorf mit einem herrlichen Ausblick auf die Laguna de Apoyo, und zum Nachbardorf San Juan de Oriente. Dieser Ort ist besonders für das dortige Töpferhandwerk berühmt. Über Granada fahren Sie dann zum Nicaraguasee und unternehmen eine gemütliche Bootstour zu den tropischen Isletas von Granada, bei der Sie die üppige Vegetation und Vogelwelt der Inselwelt erkunden können. Zurück in Granada setzen Sie die Stadtbesichtigung fort. (F/A)

6. TAG Granada – La Fortuna (Costa Rica)
Am frühen Vormittag brechen Sie auf und treten Ihre Reise zurück nach Costa Rica an. Sie erreichen La Fortuna am Fuße des aktiven Vulkanes Arenal. Nach Ihrer Ankunft besteht die Möglichkeit, ein Bad in den Thermalquellen zu genießen. (F/A)

7. TAG La Fortuna
Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine Wanderung durch den Arenal Nationalpark, den Vulkan immer im Blick. Später durchqueren Sie einen kleinen Wald und

gelangen zu einem beeindruckenden Lavafeld aus dem Jahr 1992. Danach wandeln Sie über die zwischen den Bäumen gespannten und sicher begehbaren Hängebrücken und genießen dabei die besondere Perspektive auf die Natur. (F)

8. TAG **La Fortuna – Tortuguero**

Frühmorgens fahren Sie zuerst per Bus und dann per Boot entlang der örtlichen Flüsse und Kanäle, vorbei an wunderschönen Inseln bis nach Tortuguero. Nach dem Check-in in Ihrer Lodge und einem späten Mittagessen haben Sie zwei Möglichkeiten, den Nachmittag zu verbringen: Entspannen Sie am Pool oder besuchen Sie das Dorf Tortuguero mit Ihrem Reiseleiter. Dort befindet sich das Sea Turtle Conservancy Museum, das dem Schutz der gefährdeten Meeresschildkröten gewidmet ist. Von Juli bis September können Sie einen optionalen Nachtausflug zum Strand von Tortuguero buchen, wo die Meeresschildkröten ihre Eier ablegen. (F/M/A)

9. TAG **Tortuguero Nationalpark**

Sie erkunden am frühen Morgen in kleineren Booten zusammen mit Ihrem Reiseleiter die engen Kanäle des Nationalparks und versuchen Tiere zu erspähen. Krokodile, Affen, Faultiere, Leguane, Süßwasserschildkröten, schlafende Fledermäuse und zahlreiche Wasservögel lassen sich mit etwas Glück entdecken und auch die Flora bietet eine kaum zu überbietende Vielfalt. Nach dem Frühstück folgt ein entspannter Spaziergang im Reservat. Am Nachmittag unternehmen Sie eine weitere Bootstour. (F/M/A)

10. TAG **Tortuguero – Puerto Viejo de Limón**

Heute fahren Sie per Boot und Bus in Richtung Süden. Sie fahren zur Karibikküste zum kleinen Ort Puerto Viejo de Limón. Nach dem Einchecken im Hotel können Sie den restlichen Tag frei gestalten. Lassen Sie den Tag in einer Reggae-Bar oder in einem der Dorfrestaurants ausklingen. An den Stränden lässt sich wunderbar das tropische Klima genießen. (F)

11. TAG **Puerto Viejo de Limón – Bocas del Toro (Panama)**

Heute unternehmen Sie eine Wanderung im Cahuita Nationalpark. Neben zahlreichen Vogelarten erspähen Sie mit etwas Glück auch Faultiere, Affen und weitere Dschungelbewohner. Im Anschluss fahren Sie zur Grenze und überqueren zu Fuß die Brücke nach Panama. Nach der Weiterfahrt bis Almirante steigen Sie in ein Boot um und erreichen nach rund 30 Minuten die kleine Stadt Bocas del Toro auf der Insel Colón. Der Archipel Bocas del Toro besteht aus zahlreichen idyllischen Inseln, umspült vom klaren, fischreichen Karibischen Meer. (F)

12. TAG **Bocas del Toro**

Ein Bootsausflug führt Sie heute durch vielbewachsene Mangrovenwälder bis zum Coral Cay, wo das ruhige Meer ganzjährig zum Schnorcheln einlädt. Weiter geht es zur Insel Bastimentos, die zum Großteil noch aus Dschungel besteht und nur per Boot erreichbar ist. Hier befindet sich mit dem „Red Frog Beach“ einer der bekanntesten Strände Panamas, benannt nach den roten Pfeilgiftfröschen. Am Nachmittag Rückkehr zur Hauptinsel. (F)

13. TAG **Bocas del Toro – Panama-Stadt**

Transfer zur Flugpiste auf Colón und ca. einstündiger Flug nach Panama City. Hier angekommen, besuchen Sie auf einer Stadtrundfahrt die Ruinen von Panamá la Vieja, das 1671 durch den Piraten Sir Henry Morgan zerstört wurde, die Altstadt Panama Citys mit der Kathedrale und dem Nationaltheater. In Miraflores werfen Sie einen ersten Blick auf den Panamakanal. (F)

14. TAG **Panama-Stadt**

Mit der Teildurchquerung des beeindruckenden Panamakanals steht heute ein ganz besonderes Erlebnis auf dem Programm. Sie lernen das sogenannte 8. Weltwunder auf einer Bootsfahrt von Panama-Stadt nach Gamboa kennen und passieren die interessantesten Stellen. Mittagessen auf dem Schiff und Rückkehr nach Panama City per Bus. (F/M)

15. TAG **Panama-Stadt – Rückflug**

Transfer zum internationalen Flughafen Tocumen und Ende der Rundreise. (F)

(Änderungen vorbehalten)

Höhepunkte Panamas

12 TAGE

Panama-Stadt – El Valle – Chitré – Las Tablas – Boquete – Almirante – Bocas del Toro

Erleben Sie die schönsten Orte Panamas und lassen Sie sich von der Lebenslust und Vielfalt dieses kleinen Landes verzaubern! Zuerst geht es nach Panama-Stadt – die modernste Stadt Mittelamerikas beeindruckt durch den Kontrast zwischen kolonialer Architektur und zeitgenössischen Hochhäusern. Natürlich durchqueren Sie den weltberühmten Panamakanal, der auch als achtes Weltwunder bezeichnet wird. Anschließend besuchen Sie einige der wichtigsten Kulturstätten des Landes und lernen Kunsthandwerk und Traditionen Panamas kennen: Sie erfahren wie die für Panama typischen Diablicos-Masken und die Nationaltracht der panamaischen Frauen, die Pollera, hergestellt werden. Im Dorf Oria Arriba besichtigen Sie eine Zuckerrohrmühle. Eine Verkostung von frischem Zuckerrohrsaft darf natürlich nicht fehlen. Danach entspannen Sie sich am Pazifikstrand Playa Venao. Auch die kulinarische Seite Panamas kommt nicht zu kurz: Beim Besuch einer Kaffeefarm und einer Kakaofarm lernen Sie viel über Anbau und Produktion von Kaffee und Kakao und erhalten jeweils eine Kostprobe der hergestellten Produkte. Zum Abschluss der Rundreise entspannen Sie im karibischen Bocas del Toro. Genießen Sie hier die schönsten Strände des Landes, die lässige Atmosphäre und das karibische Flair.

1. TAG **Panama-Stadt**

Nach Ihrer Ankunft in Panama-Stadt werden Sie vom Flughafen abgeholt und zu Ihrem Hotel gebracht.

2. TAG **Panama-Stadt**

Heute lernen Sie das sogenannte 8. Weltwunder kennen. Am Morgen Transfer vom Hotel zum Stadthafen, wo die ca. vierstündige Fahrt durch den Panamakanal beginnt. Die Fahrt führt durch die Miraflores-Schleusen, den Miraflores-See, die Pedro Miguel-Schleuse und den Gaillard-Cut, die engste Stelle des Kanals, bis zum Gatúnsee. Vom Hafen in Gamboa fahren Sie mit dem Bus zurück nach Panama-Stadt. (F/M)

Die Bootsfahrt wird manchmal auch in entgegengesetzter Richtung von Gamboa nach Panama-Stadt durchgeführt. An vielen Samstagen finden gegen Aufpreis auch komplette Durchquerungen des Panamakanals statt.

3. TAG **Panama-Stadt**

Heute besichtigen Sie die 1519 gegründete Stadt, deren faszinierende Kulisse aus vornehmen Villen, Wolkenkratzern und grünen Hügeln Sie begeistern wird. Sie besuchen die Ruinen von Panama Viejo aus dem 16. Jahrhundert, die Altstadt Casco Antiguo und den Causeway, der Ihnen einen herrlichen Blick auf die Skyline der Stadt bietet. An den Miraflores-Schleusen erhalten Sie einen Einblick in die Funktionsweise und die Ausmaße des Panamakanals. Von der Terrasse aus können Sie die Schleusen und die sie passierenden Schiffe sehen. (F)

4. TAG **Panama-Stadt – El Valle**

Am Morgen geht es westwärts auf der berühmten Panamericana zur beschaulichen Kleinstadt El Valle de Antón. Hier in den Bergen der Provinz Cocle befindet sich der größte besiedelte Vulkankrater der Erde. Ehemals ein Kratersee, wurde dieser später von den Indianern der umliegenden Berge besiedelt. Die Gegend hat ein sehr angenehmes Klima und eine einzigartige Vogelwelt. Vor Ort können Sie die Gegend auf kleinen Wanderungen besser kennenlernen, z. B. den kleinen Zoo El Nispero, den Wasserfall El Macho, die Schmetterlingsfarm Butterfly Haven, die warmen Mineralquellen Pozos Termales oder La Piedra Pintada, eine Felswand mit präkolumbischen Steinzeichnungen. (F)

5. TAG **El Valle – Las Tablas**

Heute geht es weiter auf der Panamericana in Richtung Westen. Unterwegs besuchen Sie die historische Kirche in Natá de los Caballeros. Der Ort gehört zu den ältesten des Landes. Von den Kolonialbauten kann heute nur noch die zum Nationaldenkmal erhobene Kirche besichtigt werden, die als eine der ältesten auf dem ganzen Kontinent gilt. Nach einem typisch panamaischem Mittagessen geht es weiter zum hübschen Dörfchen Parita, wo Sie einen Maskenmacher besuchen, der Ihnen erklärt, wie die für Panama typischen Diablicos-Masken hergestellt werden. Im Anschluss sehen Sie in einer Pollera-Schneiderei, wie die Pollera, die panamaische Nationaltracht der Frauen, hergestellt wird. (F/M)

6. TAG **Las Tablas – Oria Arriba – Playa Venao – Las Tablas**
Heute besuchen Sie das kleine Dorf Oria Arriba. Sie können den Bewohnern bei der Herstellung von Hüten und Musikinstrumenten per Hand über die Schulter schauen. Später besichtigen Sie die Zuckerrohrmühle des Dorfes, die von einem Pferd angetrieben wird. Nach der Erklärung der verschiedenen Arbeitsschritte darf die Verkostung von frischem Zuckerrohrsaft nicht fehlen. Je nach Jahreszeit ist auch der Besuch einer Tabakplantage möglich. Nach dem Rundgang erwartet Sie ein typisches Mittagessen mit lokalen Produkten. Anschließend geht es an die Pazifikküste, wo Sie am Strand entspannen können. Rückkehr nach Las Tablas am Nachmittag. (F/M)

7. TAG **Las Tablas – Boquete**
Heute erwartet Sie eine ca. 5-stündige Fahrt in die westlichste Provinz Panamas, nach Chiriquí. Von der Panamericana aus geht es in die Berge von Chiriquí bis nach Boquete. Das kleine Dorf liegt auf 1.200 m Höhe und weist ein frühlingshaftes Klima auf. Sie erkunden den Ort und unternehmen am Nachmittag eine kleine Wanderung in der hübschen Umgebung von Boquete. Mit etwas Glück sehen Sie vielleicht den seltenen Quetzal. (F)

8. TAG **Boquete**
Am Morgen besuchen Sie eine Kaffeeplantage, wo Sie in Anbau, Ernte und Verarbeitung der Kaffeefrucht eingeführt werden. Zum Abschluss erhalten Sie eine Kostprobe des aromatischen Getränks. Am Nachmittag unternehmen Sie einen aufregenden Spaziergang auf Hängebrücken. Die Natur aus der Vogelperspektive – ein unvergessliches Erlebnis! (F)

9. TAG **Boquete – Almirante – Bocas del Toro**
Nach dem Frühstück fahren Sie 3 Stunden über die Cordillera de Talamanca und danach entlang der Karibikküste nach Almirante. Nahe Almirante besuchen Sie die Oreba Chocolate Farm, eine Bio-Kakaofarm. Hier erhalten Sie bei einer Führung einen Einblick in Kakaoproduktion und -verarbeitung und die Schokoladenherstellung. Auf dem Weg sehen Sie viele einheimische Pflanzen und exotische Tiere, können den Frauen der Ngöbe-Indianer bei der Arbeit zuschauen und natürlich rohe Schokolade probieren. Gleichzeitig unterstützen Sie die Gemeinde, da alle Gewinne aus der Tour und ein Teil der Gewinne aus der Schokoladenproduktion in Aufforstungs- und Bildungsprojekte und in einen Fond für medizinische Notfälle fließt. Anschließend folgt eine ca. 30-minütige Bootsfahrt zur Insel Colón. Hier finden Sie gemütliche Bars, Restaurants, Souvenirstände und Läden. Es herrscht eine entspannte, typisch karibische Atmosphäre. (F)

10. TAG
Bocas del Toro
Heute unternehmen Sie einen Bootsausflug. Zuerst fahren Sie durch kleine Meeresgassen, die sich durch dichte Mangrovenwälder schlängeln. Halten Sie Ausschau nach Wasservögeln! Weiter geht es nach Coral Cay, wo man wunderbar schnorcheln kann. In den lokalen Restaurants, die auf Stelzen über dem Wasser thronen, werden verschiedene Meeresfrüchte angeboten (nicht inklusive). Nachmittags besuchen Sie die Isla Bastimentos, die zum Großteil von Dschungel bedeckt ist und wo es keine Straßen und Landebahnen gibt. Hier befindet sich der Red Frog Beach, benannt nach den roten Pfeilgiftfröschen. Sie haben hier die Möglichkeit, schwimmen zu gehen, die Insel zu erkunden oder einfach nur am Strand zu entspannen. Dann kehren Sie zurück zur Hauptinsel. (F)

11. TAG **Bocas del Toro**
Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

12. TAG **Bocas del Toro**
Ende der Reise. (F)

(Änderungen vorbehalten)

Mietwagentour Panama

9 TAGE

Panama-Stadt – El Valle de Antón – Pedasí – Las Lajas oder Boca Chica – Boquete

Variante 1 – Panama-Stadt
Variante 2 – Bocas del Toro
Variante 3 – Costa Rica

Mit dem Mietwagen können Sie Panama in Ihrem eigenen Tempo entdecken. Von Panama City aus geht es in die bezaubernde Landschaft von El Valle. Auf dem Weg zum nächsten Ziel, Chitré, können Sie die einzige erhaltene präkolumbische Zeremonialstätte Panamas und eine der ältesten Kirchen des Kontinents besuchen. Die weitere Strecke bietet einige typische Dörfer. In Pedasí lohnt sich ein Ausflug zu der Isla Iguana. Weiter geht es zum kilometerlangen Sandstrand von Las Lajas oder zum grünen Strandort Boca Chica, wo man schwimmen, tauchen, fischen, reiten oder Bootstouren unternehmen kann. Von Boca Chica aus kann man von Juli bis Oktober die Buckelwale beobachten. Letztes Ziel sind die Berge von Boquete, wo Sie Aktivitäten wie Kaffeetouren, Canopying oder eine Hängebrückenwanderung erwarten. Die Reise endet in Panama City oder kann auf dem idyllischen Archipel Bocas del Toro oder in Costa Rica fortgesetzt werden.

1. TAG Panama-Stadt – El Valle (ca. 124 km)
Am Morgen werden Sie zur Mietwagenstation gebracht, wo Sie Ihren Mietwagen erhalten. Anschließend fahren Sie nach El Valle (ca. 1 ¾ Stunden Fahrzeit). El Valle liegt 600 Meter über Meereshöhe und ist ideal für Touren in der Natur. Hier können Sie auf den Sonntagsmarkt gehen, Vögel beobachten, den Schmetterlingsgarten Haven oder das El Valle-Museum besuchen, die Mozas Wasserfälle besichtigen, eine Canopy Tour unternehmen oder in der bezaubernden Landschaft von El Valle wandern oder reiten.

2. TAG El Valle – Chitré (ca. 190 km)
Heute geht es zurück auf die Panamericana und weiter in Richtung Westen bis Divisa. Von hier biegen Sie ab in Richtung der Halbinsel Azuero und fahren nach Chitré. Unterwegs lohnt sich ein Besuch des Parkes El Caño, der einzigen erhaltenen präkolumbischen Zeremonialstätte Panamas, und der historischen Kirche von Natá de los Caballeros, einem der ältesten Orte des Landes. Die Kirche ist ein Nationaldenkmal und gehört zu den ältesten auf dem ganzen Kontinent. Die Fahrt dauert ca. 3 Stunden. In Chitré können Sie den Naturpark, die naheliegenden Strände und malerischen Dörfer oder die Rumdestillerie Ron Abuelo besuchen oder im Spa entspannen. (F)

3. TAG Chitré – Pedasí (ca. 90 km)
Sie fahren weiter in südlicher Richtung die Halbinsel entlang bis Sie Pedasí erreichen. Ihr Hotel liegt außerhalb von Pedasi in Puerto Escondido. Auf Ihrer Strecke liegen einige typische Dörfer. Empfehlenswert ist ein Besuch der Isla Iguana. Weitere mögliche Aktivitäten: Besuch von wunderschönen Stränden, Ausflüge zu den umliegenden malerischen Dörfern, Tauchen, Schnorcheln, Fischen, Reiten, Surfen, Kitesurfen und Walbeobachtung (Juli bis Oktober). Die Fahrzeit beträgt ca. 1,5 Stunden. (F)

4. TAG Pedasí
Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.
Unternehmen Sie einige Ausflüge in die Gegend, z. B. zum schönen Strand Playa Venao. (F)

5. TAG Pedasí – Las Lajas (ca. 257 km) bzw. – Boca Chica (ca. 315 km)
Im Landesinneren und auf nur wenig befahrenen Straßen kehren Sie wieder auf die Panamericana zurück. An der Panamericana biegen Sie links ab und fahren Richtung Westen. In San Felix biegen Sie links ab und folgen der Straße, bis Sie den kilometerlangen Sandstrand von Las Lajas erreichen. Die heutige Fahrt dauert ca. 3 ¾ bzw. 4 Stunden. (F)

6. TAG Las Lajas bzw. Boca Chica
Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)
Optionale Aktivitäten in Las Lajas: Schwimmen, Tauchen, Fischen,

Wandern, Bootstour, Reiten oder Besuch eines Indianerdorfs.
Optionale Aktivitäten in Boca Chica: Bootstouren zu anderen Inseln, Schnorcheln, Fischen, Reiten, Tauchen, Kayaken, Walbeobachtung (Juli bis Oktober).

7. TAG **Las Lajas bzw. Boca Chica – Boquete (ca. 110 km)**
Ihr nächstes Ziel ist Boquete. Für diese Strecke benötigen Sie ca. 1 ¾ Stunden. Boquete liegt auf 1.500 Meter Meereshöhe. Ihr Hotel befindet sich in den Bergen von Boquete, wenige Kilometer außerhalb des Ortes. (F)

8. TAG **Boquete**
Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)
In Boquete können Sie zwischen eine Vielzahl von Aktivitäten wählen: Canopying, River-Rafting, Wandern, Mountainbiken, Reiten, Hängebrückenwanderung, Vogelbeobachtung, Ausflug in die Kaffeeplantagen, Besichtigung der Gärten von Boquete und vieles mehr.

Variante 1

9. TAG **Boquete – Panama-Stadt (ca. 490 km)**
Nach dem Frühstück geht es von Boquete nach David und von dort auf der Panamericana in Richtung Osten, bis Sie wieder in Panamas Hauptstadt ankommen (Fahrzeit ca. 6,5 –7 Stunden). Abgabe des Mietwagens und Transfer zum Hotel in Panama-Stadt. (F)

Variante 2

9. TAG **Boquete – Almirante – Bocas del Toro (ca. 197 km)**
Nach dem Frühstück fahren Sie über die Cordillera de Talamanca und entlang der Karibikküste nach Almirante (ca. 3 Stunden Fahrt). Abgabe des Mietwagens. Danach bringt Sie ein Boot zur Insel Colón (Bocas del Toro).
Bocas del Toro besteht aus zahlreichen idyllischen Inseln, die vom klaren und fischreichen Karibischen Meer umspült werden. Hier gibt es gemütliche Bars, Restaurants, Souvenirstände und Läden. Es herrscht eine entspannte, typisch karibische Atmosphäre. (F)

Variante 3

9. TAG
Boquete – Paso Canoas (ca. 40 km) / Grenze zu Costa Rica
Nach dem Frühstück Fahrt zum Flughafen nach David (Fahrzeit ca. 1 Stunde), anschließend Abgabe des Mietwagens. Danach werden Sie nach Paso Canoas (Grenze zu Costa Rica) gefahren. (F)

(Änderungen vorbehalten)

Panama-Stadt

Die größte und bedeutendste Stadt Panamas – Ciudad de Panama – ist das kulturelle, politische und ökonomische Zentrum des Landes. Panama-Stadt überrascht durch eine reizende Kulisse aus Wolkenkratzern, noblen Villen und grünen Hügeln. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sind die historische Altstadt Casco Viejo, die zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde, und der berühmte Panamakanal. Letzterer gehört zu den Höhepunkten für die meisten Panama-Reisenden und dies nicht unbegründet. Der Panamakanal ist eine der wichtigsten Wasserstraßen der Welt. Pro Jahr passieren ihn etwa 14 000 Schiffe und etwa sechs Prozent des Welthandels werden durch ihn abgewickelt. Bei einem Besuch des Kanals haben Sie die Möglichkeit, eine Teil- oder eine komplette Durchquerung des Kanals zu unternehmen.

REISEBAUSTEIN – Erlebnis Panama-Stadt
3 Tage/2 Nächte

Erleben Sie die Höhepunkte von Panama-Stadt! Sie besuchen die historische Altstadt Casco Viejo und den faszinierenden Panama-kanal.

1. TAG Transfer Tocumen Flughafen – Hotel

2. TAG Stadtbesichtigung Panama-Stadt (inkl. Panama Viejo, Casco Viejo und des welt-berühmten Panamakanals)

3. TAG Transfer Hotel – Albrook Flughafen

REISEBAUSTEIN – Erlebnis Bocas del Toro
3 Tage/2 Nächte (ab/bis Almirante)

Gönnen Sie sich eine Auszeit! Entspannen Sie an einem einsamen Strand, nutzen Sie das kristallklare Wasser zum Schwimmen, Tauchen, Schnorcheln oder erkunden Sie das Paradies.

1. TAG Transfer per Boot Almirante – Isla Colón

2. TAG Optionale Ausflüge vor Ort, Kayaks ausleihen oder entspannen.

3. TAG Transfer per Boot Isla Colón – Almirante oder zum Flug-hafen Bocas del Toro

Bocas del Toro

Bocas del Toro ist eine idyllische Inselgruppe auf der Karibikseite Panamas, umgeben von klarem, fischreichem Meer. Auf der Hauptinsel Colón mit der kleinen Stadt Bocas del Toro finden Sie einige gemütliche Bars, Restaurants, Souvenirstände und Geschäfte. Es herrscht eine entspannte und typisch karibische Atmosphäre. Hauptattraktionen sind die einsamen Strände auf der Haupt- und auf den Nebeninseln sowie die Unterwasserwelt, welche zum Tauchen oder Schnorcheln einlädt.

Boquete

REISEBAUSTEIN – Erlebnis Boquete
3 Tage/2 Nächte
(ab/bis David)

Erleben Sie die idyllische Naturlandschaft von Boquete und beobachten Sie zahlreiche Vogelarten. Eine Kostprobe des aromatischen Kaffees der Region rundet Ihr Erlebnis ab.

1. TAG **Transfer Flughafen (David) – Hotel**

2. TAG **Optionale Ausflüge können vor Ort gebucht werden: Wanderungen, Hängebrücken, Canopy, Kaffetour etc.**

3. TAG **Transfer Hotel – Flughafen (David)**

Das kleine Bergdorf auf 1200 Meter Höhe ist umgeben von Kaffeeplantagen und bietet eine herrliche, üppig grüne Naturlandschaft. Bei Sonnenschein erwartet Sie eine wunderbare Aussicht – u. a. auf den höchsten Berg Panamas (3475 m ü. M.), den Vulkan Barú. Genießen Sie die wunderschöne bergige Landschaft und das angenehme Klima im „Tal des ewigen Frühlings“. Die Gegend ist ideal für Vogelbeobachtungen (hier leben die seltenen und vom Aussterben bedrohten Quetzals), Wanderungen, Canopying oder River-Rafting. Ein System aus 8 stabilen und 70 bis 135 m langen Hängebrücken in bis zu 75 m Höhe ermöglicht dem Besucher einen hervorragenden Blick über die Baumkronen dieses Naturparadieses. Auch eine Kostprobe des leckeren Kaffees sollten Sie in dieser Region nicht verpassen!

San Blas

REISEBAUSTEIN – Erlebnis San Blas
3 Tage/2 Nächte
(ab/bis Panama-Stadt)

Die paradiesischen San Blas-Inseln bieten kristallklares Wasser und eine intakte Wasserwelt – ideal zum Baden und Schnorcheln. Hier können Sie außerdem die Kultur der Guna-Indianer erleben, die auf diesem idyllischen Archipel leben.

1. TAG **Panama – San Blas**
Nubesidub Lodge:
Transfer per Jeep und Boot
Yandup Lodge: Flugtransfer

2. TAG **Ein Ausflug zur Auswahl: Besuch bei den Gunas oder Bootsfahrt zum Schnocheln**

3. TAG **Transfer zurück nach Panama**

Eine der wohl faszinierendsten Kulturen Panamas ist die der indigenen Guna, deren wahrlich traumhafte Heimstätte die 365 Inseln des San Blas-Archipels sind! Das autonome San Blas-Gebiet erstreckt sich entlang der panamaischen Karibikküste von El Porvenir bis hin zur kolumbianischen Grenze. Die meisten der tropischen und mit Palmen bewachsenen Inseln des Archipels sind durch Korallenriffe geschützt. Die Unterwasserwelt ist noch intakt und Korallen, Hummer, Krabben, Muscheln und bunte Fische können hier bestaunt werden. Das kristallklare Wasser der Karibik lädt zum Baden und Schnorcheln ein. Bei einem Besuch bekommen Sie Einblicke in das Leben der Indianer und in ihre jahrhundertealten Bräuche und Traditionen.

Höhepunkte Nicaraguas

11 TAGE

Managua – León – Selva Negra – Granada – Ometepe – San Juan del Sur

Auf dieser Rundreise erleben Sie die Höhepunkte Nicaraguas. Sie lernen die vielfältigen Attraktionen der Hauptstadt Managua kennen und erkunden die Kolonialstädte León und Granada. Ein Ausflug zum aktiven Vulkan Cerro Negro bietet ein besonderes Abenteuer: Sausen Sie den Vulkan auf einem Surfbrett hinab! Im Masaya Nationalpark blicken Sie in den dampfenden Krater eines Vulkans. Auf der Zwillingsvulkaninsel Ometepe wandern Sie durch das UNESCO-Biosphärenreservat und besichtigen die bekannten präkolumbianischen Steinfiguren der Insel. San Juan del Sur liegt in einer wunderschönen Bucht und lädt zu einer Badeverlängerung ein.

1. TAG **Managua**
Nach Ihrer Ankunft am Flughafen von Managua werden Sie abgeholt und zu Ihrem Hotel gebracht.

2. TAG **Managua – León**
Am Vormittag besichtigen Sie Managua, die Hauptstadt Nicaraguas. Am Nachmittag Weiterreise zur Kolonialstadt León. Unterwegs halten Sie an den Ruinen des alten León, das zum UNESCO-Welterbe zählt. (F)

3. TAG **León – Cerro Negro**
Früh am Morgen brechen Sie zu einem der jüngsten und aktivsten Vulkane auf, dem Cerro Negro. Nach einem ca. einstündigen Aufstieg erreichen Sie den Gipfel, wo Sie mit einem tollen Ausblick belohnt werden. Anschließend können Sie den Vulkan auf einem Board hinabsausen! Am Nachmittag geht es zurück nach León, das als intellektuelles Zentrum des Landes gilt. Sie besuchen die älteste Kathedrale Mittelamerikas und genießen vom Dach aus eine schöne Aussicht auf die ganze Stadt. Auf dem lokalen Obstmarkt können Sie tropische Früchte verkosten. (F/M)

4. TAG **León – Selva Negra**
Heute reisen Sie in den nördlich-zentralen Teil Nicaraguas. Auf dem Weg besuchen Sie die Stadt Chichigalpa, Sitz der San Antonio-Zuckerfabrik und der Flor de Caña-Rumbrennerei. Nach einer Verkostung geht es weiter zum Hochland Nicaraguas. Sie erreichen die Selva Negra, eines der schönsten privaten Nebelwald-Schutzgebiete Nicaraguas. Nach einer kurzen Führung erhalten Sie einen Einblick in die Gourmetkaffeeproduktion. (F)

5. TAG **Selva Negra**
Am Morgen Ausflug zur nahegelegenen Stadt Jinotega. Dort besuchen Sie die Fairtrade Kaffee-Kooperative Soppexcca, wo Sie auch Kaffee verkosten. Am Nachmittag geht es nach San Rafael del Norte. Die Kirche der Stadt ist mit faszinierenden religiösen Malereien verziert. (F)

6. TAG **Selva Negra – Granada**
Nach dem Frühstück brechen Sie auf zum Masaya Nationalpark, einem der meistbesuchten der Region. Sie haben die seltene Gelegenheit, direkt in den dampfenden Krater des Santiago Vulkans zu blicken. Nachmittags erkunden Sie die „weißen Dörfer“ Catarina und San Juan de Oriente mit wunderschönen Gärten und bunten Straßen voller Kunsthandwerk. Nachmittags reisen Sie weiter zur Kolonialstadt Granada. (F)

7. TAG **Granada**
Morgens unternehmen Sie einen Stadtrundgang in Granada, der ältesten Kolonialstadt Amerikas und eines der Highlights Nicaraguas. Am Nachmittag fahren Sie mit einer geschmückten Pferdekutsche zum Hafen und beenden den Tag mit einer entspannten Tour zu den Isletas de Granada, die durch eine Vulkaneruption entstanden. Genießen Sie die einzigartige Flora und Fauna dieser Inselwelt. (F)

8. TAG **Granada – Ometepe**
Frühes Frühstück und Transfer nach San Jorge. Überfahrt mit dem Fährschiff auf die Insel Ometepe im

Nicaraguasee. Die beiden Vulkane der Insel, Maderas (1.382 m) und Concepción (1.630 m), beeindrucken bis heute durch ihre majestätische Erhebung aus dem See. Nach einem kurzen Besuch des malerischen Inseldorfes Moyogalpa geht es zur sagenumwobenen Lagune Charco Verde. Bei einer kleinen Wanderung um die Lagune können wir mit etwas Glück Brüllaffen hören und sehen. (F)

9. TAG Ometepe

Der feine Sand am Strand und das Süßwasser des Nicaraguasees laden zu einem morgendlichen Bad ein. Heute erkunden Sie die Insel und besuchen die Kooperative „Magdalena“ am Fuße des Vulkans Maderas. Unter alten Bäumen finden sich hier beeindruckende Zeremonienorte der Ureinwohner. Auf einer kleinen Wanderung entdecken Sie indianische Steinzeichnungen, die Zeugnis der großen Geschichte dieser Insel geben. (F)

10. TAG Ometepe – San Juan del Sur

Morgens erfolgt der Transfer nach San Juan del Sur, das in einer hübschen hufeisenförmigen Bucht liegt. Hier gibt es ein Vielzahl an optionalen Aktivitäten, wie Segeln, Surfen und Abseilen. Sie können aber auch einfach einen Strandspaziergang unternehmen. (F)

11. TAG San Juan del Sur – Rückflug oder Weiterreise

Transfer zum Flughafen und Heimreise. Als Alternative Badeverlängerung in San Juan del Sur oder Weiterreise nach Costa Rica. (F)

(Änderungen vorbehalten)

Nicaragua Intensiv

21 TAGE

Managua – León – Estelí – Masaya – Ometepe – Granada – Solentiname – Laguna de Perlas – Pearl Keys – Corn Island – Managua

Lernen Sie Nicaragua besonders intensiv kennen! Die Rundreise beginnt in Nicaraguas facettenreicher Hauptstadt Managua und führt Sie als Nächstes in die Kolonialstadt León. In der Nähe der Stadt liegt der sehr aktive Vulkan Cerro Negro, wo Sie ein besonderes Erlebnis erwartet: Sie können den Vulkan auf einem Board hinabsausen! Weiter geht es nach Estelí, wo die besten Zigarren des Landes hergestellt werden. Hier besuchen Sie den Cañón de Somoto, nationales Naturdenkmal Nicaraguas. Sie reisen weiter zur Zwillingsvulkaninsel Ometepe und zum geschichtsträchtigen Granada mit seinen prächtigen Kolonialbauten. Im Masaya Nationalpark blicken Sie in den dampfenden Krater eines Vulkans und im Solentiname Archipel erwarten Sie spannende Tierbeobachtungen. Die letzten Tage Ihrer Reise lassen Sie an den weißen Karibikstränden von Corn Island ausklingen.

1. TAG Managua
Nach Ihrer Ankunft am Flughafen von Managua werden Sie abgeholt und zu Ihrem Hotel gebracht.

2. TAG Managua – León
Am Vormittag besichtigen Sie Managua, die Hauptstadt Nicaraguas. Am Nachmittag Weiterreise zur Kolonialstadt León. Unterwegs halten Sie an den Ruinen des alten León, das zum UNESCO-Welterbe zählt. (F)

3. TAG León
Früh am Morgen brechen Sie zu einem der jüngsten und aktivsten Vulkane auf, dem Cerro Negro. Nach einem ca. einstündigen Aufstieg erreichen Sie den Gipfel, wo Sie mit einem tollen Ausblick belohnt werden. Anschließend können Sie den Vulkan auf einem Board hinabsausen! Später geht es weiter nach Chichigalpa, Sitz der San Antonio-Zuckerfabrik und der Flor de Caña-Rumbrennerei. Eine Verkostung darf natürlich nicht fehlen. Rückkehr nach León. (F/M)

4. TAG León
Nach einem entspannten Morgen geht es mittags zu einem Bootsausflug in das Naturschutzgebiet Juan Venado. In den Mangrovenwäldern leben viele Zugvögel, Reptilien und Amphibien. Sie sind ein Paradies für Wasserschildkröten, Krebse und Krokodile. Ein wunderschöner Sonnenuntergang beendet den Tag, bevor Sie zurück nach León fahren. (F)

5. TAG León – Estelí
Heute reisen Sie weiter ins Hochland von Nicaragua. Auf dem Weg nach Estelí halten Sie an den heißen Quellen von San Jacinto, wo Sie aus sicherer Distanz kleine vulkanische Eruptionen sehen können. Nachmittags besuchen Sie die Zigarrenfabrik in Estelí, wo die besten Zigarren Nicaraguas hergestellt werden. (F)

6. TAG Estelí – Cañon de Somoto
Am Morgen fahren Sie Richtung Honduras, zum nördlichen Ende Nicaraguas. Ziel ist der imposante Somoto Canyon, der zum nationalen Naturdenkmal erklärt wurde. Durch die Schlucht fließt der mächtige Río Coco. Mit einem Boot nehmen Sie Kurs auf den 5 km langen Canyon und passieren die massiven Felsen auf beiden Seiten. Vor der Rückkehr nach Estelí besteht die Möglichkeit zu einem kurzen Bad im Fluss. (F)

7. TAG Estelí – Masaya Volcano Nationalpark – Ometepe
Weiterreise zum Masaya Nationalpark – einem der meistbesuchten Parks der Region. In dem Park besteht die seltene Chance, einen Blick in den dampfenden Krater des Volcán Santiago zu werfen. Nach dem Besuch des Kunsthandwerksmarkts von Masaya geht es weiter Richtung Süden nach San Jorge, wo Sie die Fähre zur Insel Ometepe nehmen. (F)

8. TAG Ometepe
Der Tag ist der Erkundung der Zwillingsvulkaninsel gewidmet. Nach einer Wanderung am Vormittag besuchen Sie die sagenhafte Charco Verde Lagune und einen Inselmaler, der Ihnen seine inspirierenden Landschaftsmalereien zeigt. Beim Besuch einer ländlichen Schule und von Altagracia erhalten Sie einen Einblick in das friedvolle Leben der

Bewohner der Insel. Am späten Nachmittag genießen ein Bad im Nicaraguasee. (F)

9. TAG **Ometepe – Granada**
Nach dem Frühstück kehren Sie zum Festland zurück, wo Sie in San Jorge in der Nähe der eindrucksvollen Kolonialstadt Granada eintreffen. Lassen Sie die imposanten Kolonialbauten auf sich wirken und spüren Sie die besondere Atmosphäre der Stadt, deren Geschichte Sie während der nächsten Tage erforschen. (F)

10. TAG **Granada**
Morgens unternehmen Sie einen Stadtrundgang in Granada, der ältesten Kolonialstadt Amerikas und eines der Highlights Nicaraguas. Am Nachmittag fahren Sie mit einer geschmückten Pferdekutsche zum Hafen und beenden den Tag mit einer entspannten Tour zu den Isletas de Granada, die durch eine Vulkaneruption entstanden. Genießen Sie die einzigartige Flora und Fauna dieser Inselwelt. (F)

11. TAG **Granada und Umgebung**
Zu Beginn des Tages besuchen Sie die „weißen Dörfer" von Catarina und genießen den Ausblick über die Laguna Apoyo. Nächstes Ziel ist San Juan de Oriente, ein Ort mit hübschen Gärten und farbenfrohen Straßen voller Kunsthandwerksprodukte, die von hiesigen Künstlern gefertigt wurden. Nachmittags kehren Sie nach Granada zurück. (F)

12. TAG **Granada und Umgebung**
Am Morgen fahren Sie zum nahegelegenen Vulkan Mombacho, einem der beeindruckendsten Gebiete tropischen Nebelwalds. Hier gibt es viele Wander- und Kletterrouten. Sie steigen zum Gipfel des Vulkans, wo Sie einen ein- bis zweistündigen Spaziergang unternehmen. Erkunden Sie die einzigartige Flora und Fauna der Umgebung und genießen Sie den Blick auf den angrenzenden Nicaraguasee und die darin liegenden Isletas. (F)

13. TAG **Granada – Juigalpa – Solentiname**
Nach dem Frühstück reisen Sie zum Solentiname Archipel. In Juigalpa besichtigen Sie verschiedene indigene Steinschnitzereien und andere Artifakte von der Sierra de Amerisque. Anschließend geht es weiter zum Fischerdorf San Carlos. Nach einer kurzen Erkundung fahren Sie mit dem Boot auf die Inseln Mancarrón im Solentiname Archipel im großen Nicaraguasee. (F/A)

14. TAG **Solentiname (Naturschutzgebiet Los Guatuzos)**
Früh am Morgen Aufbruch zum Naturschutzgebiet Los Guatuzos. Während einer Bootstour erleben Sie einen wunderschönen tropischen Galeriewald und eine einzigartige Biodiversität: Affen, Krokodile, Leguane, Faultiere, Schildkröten, Tukane und weiße Reiher, die natürlichen Wächter dieses prächtigen Parks. Unterwegs wandern Sie durch den Regenwald und mit etwas Glück sehen Sie dabei die kleinste Orchidee der Welt und den giftigen Pfeilgiftfrosch. Nachmittags besichtigen Sie das Dorf Mancarrón. (F/M/A)

15. TAG **Solentiname – Finca El Cacao**
Morgens nehmen Sie das Boot nach San Carlos. Von dort fahren

Sie weiter auf dem Landweg nach El Rama. Hier beginnt die Karibikkultur Nicaraguas spürbar zu werden. Nach einem Rundgang durch das Hafenstädtchen fahren Sie zwischen Bambus- und Palmenpflanzungen weiter zur Finca El Cacao. Hier wird der Cacao für die deutsche Firma Ritter Sport angebaut. (F/M/A)

16. TAG **El Cacao – Laguna de Perlas**
Mit dem Boot fahren Sie zum Paradies Pearl Keys, wo Sie Mangroven und Sandstrände erwarten. Hier gibt es 18 kleine Miskito-Gemeinden, die vom Garnelen- und Hummerfang leben. Genießen Sie die wunderschönen Strände mit kristallklarem Wasser, Korallenriffen und Kokospalmen. (F/M)

17. TAG **Laguna de Perlas – Corn Island**
Per Boot gelangen Sie nach Bluefield. Von hier aus fliegen Sie am Nachmittag nach Corn Island. Weiße Sandstrände, Kokospalmen, türkisblaues Wasser und Korallenriffe prägen das Bild dieses Tropenparadieses. Auf der kleineren Insel gibt es weder Straßen noch Autos oder Fernsehen. Die kristallklaren Küstengewässer und wunderschönen Strände laden zum Schnorcheln, Tauchen, Baden oder Kajakfahren ein. Aber auch auf langen Spaziergängen, Reitausflügen oder Fahrradtouren lassen sich die Inseln erkunden. Dort angekommen, bringt Sie ein Taxi zu Ihrem Hotel. (F)

18. TAG **Corn Island**
Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

19. TAG **Corn Island**
Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

20. TAG **Corn Island – Managua**
Nach dem Frühstück haben Sie noch einmal die Möglichkeit, die Insel zu erkunden. Nachmittags fliegen Sie nach Managua. In Managua werden Sie am Flughafen abgeholt und zu Ihrem Hotel gebracht. (F)

21. TAG **Heimreise**
Sie werden zum Flughafen gebracht und treten Ihren Heimflug oder Ihre Weiterreise an.

(Änderungen vorbehalten)

Höhepunkte Mexikos

13 TAGE

Mexiko-Stadt – Puebla – Oaxaca – Tehuantepec – San Cristóbal de las Casas – Palenque – Campeche – Mérida – Cancún

Diese spannende Rundreise führt Sie in zwei Wochen von der pulsierenden Millionenmetropole Mexiko-Stadt vorbei an unzähligen Natur- und Kulturhighlights in südöstlicher Richtung bis zur Halbinsel Yucatán. Sie besuchen die farbenprächtigen Kolonialstädte Puebla, San Cristóbal de las Casas, Campeche und Mérida sowie bedeutende archäologische Stätten wie Teotihuacán, Monte Albán, Palenque, Uxmal und Chichén Itzá. Erleben Sie die Kultur der indigenen Nachfahren der Mayas und Azteken und erhalten Sie Einblicke in deren Alltag. Naturwunder wie die Sumidero-Schlucht und die tropische Flora und Fauna Yucatáns runden Ihr Mexiko-Abenteuer schließlich ab.

1. TAG **Mexiko-Stadt**
Ankunft in Mexiko-Stadt, Begrüßung durch Ihren deutschsprachigen Reiseleiter und Transfer zum Hotel.

2. TAG **Mexiko-Stadt**
Sie beginnen die Erkundung der Hauptstadt mit einem Blick in die Vergangenheit. Am Templo Mayor tauchen Sie ein in den Kult von Tenochtitlán. Anschließend unternehmen Sie einen Rundgang durch das historische Zentrum und besuchen u.a. den Zócalo (Hauptplatz). Am Nachmittag besuchen Sie den Chapultepec-Park – eine grüne Oase inmitten der Hauptstadt und ehemaliger heiliger Ort der Azteken. Oberhalb des Parkes liegt das Schloss des habsburgischen Kaisers Maximilian von Mexiko. (F)

3. TAG **Mexiko-Stadt**
Zuerst geht es ins Nationalmuseum für Anthropologie, welches die verschiedenen präkolumbischen Kulturgruppen Mexikos zeigt. Im Anschluss können Sie auf einer kleinen Bootstour die schwimmenden Gärten der Azteken im Stadtteil Xochimilco bestaunen.
Leichtes Mittagessen und Weiterfahrt zu einem Besuch des Dolores Olmedo-Museums im Ortsteil La Noria, welches unter anderem die größte private Sammlung von Werken des mexikanischen Künstlerpaares Diego Rivera und Frida Kahlo beherbergt. (F/M)

4. TAG **Mexiko-Stadt – Puebla**
Sie verlassen die Hauptstadt in Richtung Puebla. Unterwegs erwarten Sie gleich zwei interessante Ziele. Zunächst geht es zur Basílica de Guadalupe. Hier können Sie bei einem kleinen Spaziergang durch die wunderschönen Gärten die Kirchen besichtigen. Anschließend besuchen Sie die gewaltigen Pyramidenanlagen von Teotihuacán, Weltkulturerbe der UNESCO. Am frühen Abend besichtigen Sie die hübsche Kolonialstadt Puebla. Auf einem Rundgang lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie z. B. die Kathedrale und die Plaza de la Constitución kennen und bestaunen die mit farbenprächtigen Talavera-Kacheln verzierten Häuser. (F)

5. TAG **Puebla – Oaxaca**
Von Puebla aus machen Sie sich auf den Weg nach Zapotitlán Salinas. Dort finden Sie sich schnell umgeben von meterhohen Säulenkakteen, Palmen und Elefantenfußbäumen. Anschließend steht ein Besuch der archäologischen Stätte von Monte Albán an. (F)

6. TAG **Oaxaca**
Am Morgen besuchen Sie das Museum Cultural de Oaxaca im besonders sehenswerten Dominikanerkloster aus dem 16. Jahrhundert. Bei einem anschließenden Rundgang durch das Zentrum von Oaxaca (seit 1987 UNESCO-Weltkulturerbe) erleben Sie eine der schönsten Kolonialstädte Mexikos. Genießen Sie die angenehmen Temperaturen beim Flanieren über das alte Kopfsteinpflaster oder einen der vielen farbenfrohen Märkte. (F)

7. TAG **Oaxaca – Tehuantepec**
Auf dem Weg nach Tehuantepec besuchen Sie Santa María del Tule. Der dortige „Árbol del Tule“, ein Exemplar der Mexikanischen Sumpfzypresse, ist mit 14 Metern

Stammdurchmesser der dickste Baum und mit einem Alter von mehr als 2.000 Jahren einer der ältesten Bäume der Welt. Anschließend erreichen Sie Mitlá, auch „Ort der Toten“ genannt. Hiernach besuchen Sie eine Mezcal-Destillerie. Hier wird die bekannte mexikanische Spirituose aus dem Fleisch der Agave hergestellt. Weiterfahrt durch die Berge der Sierra Madre del Sur nach Tehuantepec mit Stopp an einer Playa. (F)

8. TAG **Tehuantepec – San Cristóbal de las Casas**

Weiterfahrt zur spektakulären Sumidero-Schlucht in der Umgebung von Chiapa de Corzo. Die imposanten Schluchten mit bis zu 1000 m hoch aufragenden Felswänden erkunden Sie auf einer Bootsfahrt. Im Anschluss reisen Sie nach San Cristóbal de las Casas, ein im zentralen Hochland von Chiapas gelegenes „Pueblo Mágico“, dessen koloniale Altstadt Sie auf einem Stadtrundgang erkunden. (F)

9. TAG **San Cristóbal de las Casas**

Besuch der Tzotzil Maya-Dörfer San Juan Chamula und Zinacantán. Im bunten Treiben des Dorfes Chamula erleben Sie, wie traditionelle Mayarituale mit dem katholischen Glauben verschmelzen. In Zinacantán lernen Sie bei einem Stadtrundgang dann die hübsche Kolonialkirche sowie eine kleine Weberei kennen. (F)

10. TAG **San Cristóbal de las Casas – Palenque**

Über Villahermosa fahren Sie zu den rauschenden Wasserfällen von Roberto Barrios. Über mehrere Terrassen finden sich hier die Kaskaden mitten im Dschungel von Chiapas. Erfrischen Sie sich bei einem Sprung in eines der türkisblauen Becken. Im Anschluss fahren Sie weiter nach Palenque. (F)

11. TAG **Palenque – Campeche**

Besichtigung der weltberühmten, zum Welterbe gehörenden archäologischen Stätte. Sie gilt als eine der bedeutendsten Ruinenstädte der Maya-Kultur und liegt inmitten des subtropischen Regenwalds. Am Nachmittag reisen Sie weiter in die nächste Weltkulturerbe-Stadt Campeche, welche Sie auf einer Stadtbesichtigung kennenlernen werden. Beim Schlendern durch die kleinen Gassen und vorbei an Kolonialgebäuden werden Sie sicher in die Zeit der spanischen Eroberer zurückversetzt. (F)

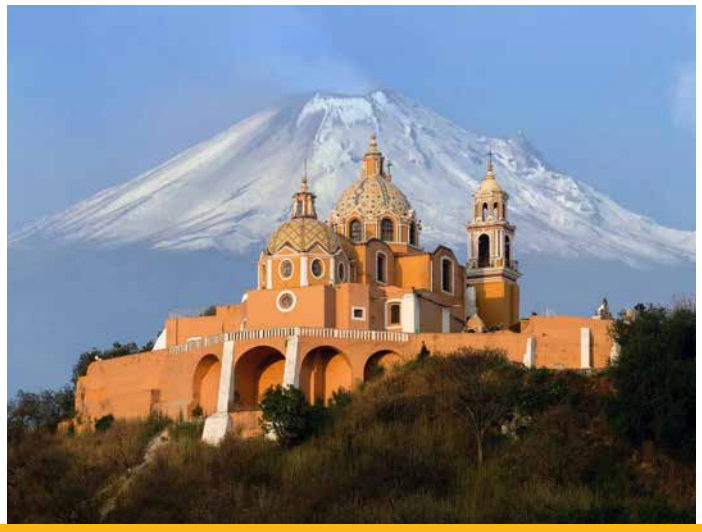
12. TAG **Campeche – Mérida**

Vorbei an fruchtig duftenden Zitrusplantagen führt Sie die heutige Etappe zunächst nach Uxmal. Die atemberaubende Maya-Stätte wurde im Puuc-Stil erbaut und erlebte Ihre Blütezeit im 9. und frühen 10. Jh. n. Chr. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Mérida, die pulsierende Hauptstadt des Bundesstaates Yucatán. Bei einem Stadtrundgang besichtigen Sie u. a. die beeindruckende Kathedrale sowie den Palacio Municipal. (F)

13. TAG **Mérida – Cancún**

Das letzte Highlight Ihrer Rundreise ist die weltberühmte Maya-Stätte von Chichén Itzá, welche zu den größten und am besten erhaltenen Ruinen der Halbinsel Yucatán gehört. Genießen Sie die magische Atmosphäre dieses Ortes, bevor Sie am Nachmittag zum Flughafen nach Cancún gebracht werden. Heimreise oder optionale Badeverlängerung an der Riviera Maya. (F)

(Änderungen vorbehalten)



Mexiko Intensiv

Neu

19 TAGE

Mexiko-Stadt – Puebla – Oaxaca –Tehuantepec – San Cristóbal de las Casas – Palenque – Chiacanná – Campeche – Valladolid – Playa del Carmen – Cancún

Bei dieser großen Rundreise entdecken Sie alle Highlights des Landes von Mexiko-Stadt bis zur Karibikküste in knapp drei Wochen. Von der modernen Hauptstadt aus fahren Sie durch das zentrale Hochland Mexikos und erleben traditionelle Kolonialstädte wie Puebla und San Cristóbal de las Casas, aztekische Tempelanlagen, atemberaubende Natur und bunte Dörfer. Im dichten Dschungel tauchen Sie ein in die Welt der Maya und besuchen Tempelanlagen wie Palenque und Chichén Itzá. Am Ende der Reise können Sie am wunderbaren Karibikstrand den Urlaub ausklingen lassen.

1. TAG Mexiko-Stadt

Nach der Ankunft in Mexiko-Stadt werden Sie am Flughafen empfangen und fahren zum Hotel. Herzlich willkommen in einer der größten Städte der Welt!

2. TAG Mexiko-Stadt

Heute machen Sie einen Stadtrundgang durch Mexiko-Stadt, der Sie zum Präsidentenpalast und zum Zócalo sowie zur Kathedrale, der ältesten und mächtigsten des amerikanischen Kontinentes, führt. Schließlich besuchen Sie das Bildungsministerium mit zahlreichen berühmten Kunstwerken und die Plaza Santo Domingo. Im südlichen Stadtteil Xochimilco bestaunen Sie die berühmten schwimmenden Gärten, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Der letzte Halt dieses Tages ist beim „Museo Nacional de Antropología“. (F)

3. TAG Mexiko-Stadt – Puebla

Sie verlassen die Hauptstadt in Richtung Puebla. Unterwegs besuchen Sie die zwei Basiliken, die der Jungfrau von Guadalupe gewidmet sind, und die gewaltigen Pyramidenanlagen von Teotihuacán, die zum Weltkulturerbe der UNESCO gehören. (F)

4. TAG Puebla

Nach einem stärkenden Frühstück beginnen Sie den heutigen Tagesausflug mit einer Fahrt nach Malintzi. Von dem Ort aus wandern Sie bis auf eine Höhe von 3.100 m auf den Vulkan La Malinche. Es gibt verschiedene Routen, die je nach Wetterlage und Ausdauer der Besucher gewählt werden können. Anschließend geht es wieder zurück ins Zentrum von Puebla. Die farbenprächtige Kolonialstadt ist besonders bekannt für die Talavera-Kacheln, die hier produziert werden und viele Häuserfassaden schmücken. Zu Fuß können Sie die schönsten Sehenswürdigkeiten Pueblas erreichen. Die Highlights sind dabei die Kathedrale und die Plaza de la Constitución, die als einer der schönsten Plätze Mexikos gilt. (F)

5. TAG Puebla – Oaxaca

Auf dem Weg von Puebla nach Oaxaca besuchen Sie den „Jardín botánico“ in Zapotitlán Salinas. Umgeben von meterhohen Säulenkakteen, Palmen und Elefantenfußbäumen erforschen Sie den Kakteenwald. Von der Spitze des Hügels hat man einen wunderbaren Ausblick auf die Umgebung. (F/M)

6. TAG Oaxaca

Heute besuchen Sie die Pyramidenanlage von Monte Alban, eine der beeindruckendsten archäologischen Stätten von ganz Mexiko. Anschließend geht es in die Stadt Oaxaca, deren historisches Stadtzentrum zusammen mit Monte Alban 1988 zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt wurde. (F)

7. TAG Oaxaca

Heute besuchen Sie die umliegenden Dörfer von Oaxaca. Im kleinen Ort Santa María del Tule bestaunen Sie einen 2000 Jahre alten Ahuehuete-Baum, der im Laufe der Jahre einen Umfang von sagenhaften 36 m erreicht hat! In Benito Juaréz wandern Sie ca. 8,2 km. Der Wanderpfad führt entlang der Felder der Zapoteken und bietet grandiose Ausblicke auf die Berge der Sierra Madre.

In Mitla bewundern Sie die wohl vollständig von den Zapoteken erbauten Gebäude, insbesondere die Säulengruppe mit dem Patio de las Grecas, die zu den Höhepunkten der vorspanischen Architektur in Mexiko zählt. (F/M)

8. TAG **Oaxaca – Tehuantepec**
Die heutige Fahrt führt Sie zunächst an die Pazifikküste, zum Playa Cangrejo. Der wunderschöne, kilometerlange Strand schmiegt sich an die weit geschwungene Bucht. Hier haben Sie die Möglichkeit, die besten Meeresfrüchte von ganz Oaxaca zu essen, ein Bad im Pazifik zu nehmen oder das Meeresrauschen bei einem Spaziergang am Strand zu genießen. Anschließend geht es weiter in die Kleinstadt Tehuantepec, wo Sie bei einem Rundgang das Casa de la Cultura, die Kathedrale, den Zócalo und den farbenfrohen Markt besuchen. (F)

9. TAG **Tehuantepec – San Cristóbal de las Casas**
In Chiapa de Corzo unternehmen Sie eine Bootsfahrt durch den spektakulären Cañón del Sumidero. Anschließend fahren Sie in die schöne Kolonialstadt San Cristóbal de las Casas, die auf einer Höhe von 2.133 m liegt. Vor Ort besichtigen Sie zu Fuß die schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt wie die Iglesia del Convento Santo Domingo. (F)

10. TAG **San Cristóbal de las Casas**
Sie besuchen das Zeremonialzentrum der Chamula und Zinacantán im Indianerdorf Chamula. In den katholischen Glauben der Einwohner des Dorfes fließen noch immer traditionelle Mayarituale ein. Sie fahren weiter nach Zinacantán und besuchen dort bei einem Stadtrundgang die mächtige Kolonialkirche sowie eine kleine Weberei. (F)

11. TAG **San Cristóbal de las Casas – Palenque**
Von San Cristóbal de las Casas geht es weiter nach Palenque. Am Rande des subtropischen Regenwaldes von Chiapas erwartet Sie die schönste Ruinenstadt Mexikos. Anschließend Dschungelwanderung zum Tempel Olvidado. (F)

12. TAG **Palenque**
Heute machen Sie einen Ausflug zur Mayastätte Yaxchilán, die Sie per Boot erreichen. Auf dem Rückweg nach Palenque machen Sie einen Stopp an den subtropischen Wasserfällen von Roberto Barrios. (F)

13. TAG **Palenque – Chiacanná**
Sie fahren nach Chicanná und besichtigen dort die gleichnamigen Ruinen. (F)

14. TAG **Chiacanná**
Nach dem Frühstück besuchen Sie die Ruinenstätte Becán, die über das älteste architektonische Verteidigungssystem Mexikos verfügt. Gegen Mittag geht es weiter zur Maya-Stadt Calakmul, die inmitten des Dschungels an der Grenze zu Guatemala liegt. (F)

15. TAG **Chiacanná – Campeche**
Auf dem Weg von Chicanná nach Campeche besuchen Sie die Ruinen von Edzná mit dem berühmten „Gebäude der fünf Stockwerke". Bei der Ankunft in Campeche besichtigen Sie die Stadt, die noch heute von einer großen Mauer umgeben ist, die damals vor Piraten schützen sollte. (F)

16. TAG **Campeche – Valladolid**
Sie besuchen zuerst Uxmal, eine atemberaubende Maya-Stätte, die zwischen 700 und 1000 nach Christus im Puuc-Stil erbaut wurde, und anschließend Mérida, bevor Sie Ihr heutiges Ziel Valladolid erreichen. (F)

17. TAG **Valladolid**
Das heutige Highlight ist der Besuch der berühmten Mayastätte Chichén Itzá, die zu den sieben neuen Weltwundern gezählt wird. Anschließend nehmen Sie ein erfrischendes Bad im schönen Cenote Yokdzonot. (F)

18. TAG **Valladolid – Playa del Carmen**
Die letzte Etappe der Reise führt Sie an die traumhafte Karibikküste. Sie besuchen die Maya-Felsenfestung von Tulum und fahren weiter nach Playa del Carmen, wo Sie die Möglichkeit haben, am weißen Sandstrand zu entspannen. (F)

19. TAG **Playa del Carmen – Cancún**
Sie werden an Ihrem Hotel abgeholt und zum Flughafen von Cancún gebracht, wo Sie Ihren Rückflug erreichen. (F)

Höhepunkte Yucatáns

Neu

8 TAGE

Cancún – Tulum – Chetumal – Kohunlich – Chicanná – Calakmul – Palenque – Campeche – Mérida – Chichén Itzá – Cancún

Diese Reise führt Sie zu den Höhepunkten Yucatáns. Sie folgen den Spuren der Maya-Zivilisation und besuchen imposante Maya-Stätten wie das über dem Karibischen Meer thronende Tulum sowie Palenque, Uxmal und Chichén Itzá. Auch die wunderschöne Natur der Halbinsel lernen Sie kennen: Sie baden in einem der schönsten Wasserfälle Mexikos, erleben die exotische Fauna und Flora des Dschungels, beobachten bei einer Bootsfahrt rosafarbene Flamingos in der Lagune von Celestún und schwimmen in mystischen Cenoten. In den Kolonialstädten Mérida, Izamal und Valladolid erwartet Sie herausragende Architektur vergangener Epochen.

1. TAG Cancún – Tulum – Chetumal

Am Morgen besuchen Sie die hoch über der Karibik erbaute Mayastätte von Tulum. Danach Weiterfahrt zur Lagune der sieben Farben in Bacalar. Nach einem Stadtrundgang besteht die Möglichkeit, sich im Cenote Azul bei einem Bad zu erfrischen. Weiterfahrt nach Chetumal. (F)

2. TAG Chetumal – Kohunlich – Chicanná – Calakmul

Heute fahren Sie in die sogenannte Rio Bec-Region. Sie besichtigen die von Palmenhainen eingerahmte Mayastätte Kohunlich mit ihren monumentalen Masken des Sonnengottes. Auf dem Weg in Richtung Calakmul besuchen Sie außerdem die kleine, aber sehr spezielle Stätte von Chicanná. Am Abend erwartet Sie ein besonderes Spektakel mit dem Besuch der Fledermaus-Höhle von Calakmul. (F)

3. TAG Calakmul – Palenque

Sie fahren tief hinein in den Regenwald zur mystischen Stätte von Calakmul. Zusammen mit El Mirador und Tikal ist Calakmul eine der größten jemals entdeckten Maya-Städte. Calakmul erstreckte sich auf einer Fläche von ca. 30 km² und besaß über 100 Kolossalbauten. Es sind insgesamt mehr als 5000 Gebäude bekannt. Nach dem Besuch fahren Sie weiter nach Palenque. (F)

4. TAG Palenque

Am Morgen besuchen Sie die berühmte Mayastätte von Palenque. Bestaunen Sie den geheimnisumwitterten Tempel der Inschriften mit dem legendären Grab Pakals. Am Nachmittag fahren Sie zu den Wasserfällen von Roberto Barrios

und erfrischen sich mit einem Sprung ins kühle Nass. (F)

5. TAG **Palenque – Campeche**

Sie fahren entlang des Golfs von Mexiko und passieren idyllische Fischerdörfer wie z. B. Champoton. Am frühen Nachmittag erreichen Sie die Hafenstadt Campeche. Sie besichtigen die koloniale Altstadt, die geprägt ist durch die Befestigungsanlagen, welche die Stadt vor den häufigen Piratenüberfällen schützen sollten. (F)

6. TAG **Campeche – Mérida**

Sie fahren an Zitrusplantagen vorbei nach Uxmal und besichtigen die beeindruckende Stätte. Danach geht es weiter nach Celestún zur Lagune der Flamingos, wo Sie eine Bootstour durch das Naturschutzgebiet unternehmen. Anschließend fahren Sie nach Mérida, der Hauptstadt des Bundesstaates Yucatán. (F)

7. TAG **Mérida – Chichén Itzá**

Genießen Sie das lebendige Treiben Méridas während eines Stadtspazierganges. Sie fahren weiter zur „gelben Stadt“ Izamal, wo Sie den Franziskanerkonvent und die imposante Feuervogelpyramide besichtigen und den landestypischen Markt besuchen. Am Abend erreichen Sie Chichén Itzá. (F)

8. TAG **Chichén Itzá – Cancún**

Heute besichtigen Sie die monumentale Mayastätte von Chichén Itzá und bestaunen die berühmte Pyramide des Kukulkan. Auf dem Weg nach Cancún/Riviera Maya steigen Sie hinab in die Unterwelt und besuchen den Cenote Dzitnup. Anschließend Transfer zum Flughafen oder zu Ihrem Strandhotel. (F)

Mietwagenreise Yucatán & Chiapas

11 TAGE

Cancún – Tulum – Bacalar – Chicanná – Palenque – San Cristóbal de las Casas – Villahermosa – Campeche – Uxmal – Mérida – Chichén Itzá – Cancún

Die Halbinsel Yucatán birgt viele interessante Schätze, sowohl kulturell als auch landschaftlich. Entdecken Sie auf unserer 11-tägigen Mietwagenreise imposante Maya-Stätten wie Tulum, Calakmul, Palenque und Chichén Itzá sowie außergewöhnliche Naturschönheiten wie die Lagune der sieben Farben in Bacalar, die Wasserfälle von Misol-Ha und Agua Azul, tropische Regenwälder oder die Sumidero-Schlucht mit ihren bis zu 1 000 m aufragenden Steilwänden. In den Tzotzil-Dörfern San Juan Chamula und Zinacantán erleben Sie die Menschen und deren Kultur hautnah. Besuche der Kolonialstädte San Cristóbal de las Casas, Campeche und Mérida runden Ihre abwechslungsreiche Tour schließlich ab.

1. TAG Cancún
In Cancún angekommen holen Sie Ihren Mietwagen ab und fahren weiter zu Ihrem Strandhotel.

2. TAG Cancún – Tulum – Bacalar
Heute beginnt Ihre spannende Rundreise durch die Welt der Maya. Nach dem Frühstück fahren Sie zu den spektakulären Ruinen von Tulum, die direkt am Meer liegen. Im Anschluss geht es weiter zu der idyllischen Laguna Bacalar, wo Sie frische Meeresfrüchte probieren und einen romantischen Sonnenuntergang über der Lagune genießen können. (F)

3. TAG Bacalar
Optional können Sie heute eine ca. 3-stündige Bootsfahrt unternehmen, bei der Sie die sehenswertesten Stellen der Lagune anfahren. Dabei haben Sie die Möglichkeit zu schnorcheln. Am Nachmittag können Sie das Dörfchen mit seiner hübschen Festung „San Felipe“ erkunden. (F)

4. TAG Bacalar – Balamkú – Calakmul
Ihre Reise führ Sie heute in den tiefen Dschungel, wo Sie die archäologische Stätte von Calakmul besuchen. Weit ab von großen Touristenmassen ist dieser Ort ein absolutes Highlight! Nach dem Besuch geht es weiter in die ca. 65 km entfernte Stätte von Balamkú, die wesentlich kleiner ist als Calakmul. Hier ist die rote Originalfarbe noch sehr gut erhalten und die Dekorationen und Verzierungen der Gebäude sind noch gut erkennbar. (F)

5. TAG Calakmul
Heute besuchen sie die Ausgrabungsstätte Calakmul. Dieser Ort liegt mitten im Regenwald und ist eine der geheimnisvollsten Ausgrabungsstätten. Calakmul war einst das bedeutendste und einflussreichste Maya-Machtzentrum und gleichzeitig die größte aller Maya-Städte überhaupt. (F)

6. TAG Calakmul – Palenque
Heute machen Sie sich auf den Weg in den Dschungel von Chiapas und fahren nach Palenque. (F)

7. TAG Palenque
Heute Früh erleben Sie mit dem Erwachen des Dschungels das im tropischen Regenwald eingebettete Palenque, die wohl eindrucksvollste aller klassischen Maya-Stätten Südmexikos. Lassen Sie sich faszinieren von der beeindruckenden Architektur, der Kunst der Tempel und von der imposanten Größe der Anlage. Archäologen schätzen, dass noch etwa 1200 weitere Tempel im Dschungel verborgen liegen. (F)

8. TAG Palenque – Campeche
Heute geht es weiter in Richtung Campeche, das in Mexiko durch seine Festungsanlage außergewöhnlich und einmalig ist. Das kleine Städtchen ist UNESCO-Weltkulturerbe und mit seinen bunt gestrichenen Häusern und renovierten Zeugnissen kolonialer Vergangenheit präsentiert es sich als eine Stadt mit ganz eigener Atmosphäre. (F)

9. TAG

Campeche – Uxmal – Hacienda Yaxcopoil – Mérida

Heute morgen machen Sie sich auf den Weg zu der archäologischen Stätte Uxmal, die neben Chichén Itzá die bedeutendste aller Maya-Stätten der Yucatán-Halbinsel ist. Danach geht es weiter zu der antiken Hacienda Yaxcopoil, die im 17. Jahrhundert als eine der wichtigsten Sisal-Haciendas von Yucatán galt. Schließlich fahren Sie nach Mérida, auch bekannt als die „weiße Stadt". Hier können Sie bei einem kleinen Stadtrundgang noch die wichtigsten Sehenswürdigkeiten im historischen Zentrum kennenlernen. (F)

10. TAG

Mérida – Izamal – Chichén Itzá

Heute Früh starten Sie in Richtung Chichén Itzá und halten zuerst in Izamal an. Besichtigen Sie hier in der kleinen Kolonialstadt, die überwiegend aus gelb gestrichenen Kolonialbauten besteht, das alte, wunderschöne Franziskanerkloster. Im Anschluss fahren Sie weiter nach Chichén Itzá, wo Sie den Nachmittag in Ihrem Hotel ausklingen lassen können. (F)

11. TAG

Chichén Itzá – Cenote Yokdzonot – Valladolid – Cancún

Chichen Itzá, eine der berühmtesten und besterhaltenen Ausgrabungsstätten in Mexiko! Dieses Weltwunder fasziniert und beeindruckt mit seiner imposanten Architektur und den riesigen Pyramiden. Anschließend empfehlen wir Ihnen einen Besuch des Cenote Yokdzonot. Auf dem Weg nach Cancún haben Sie die Möglichkeit, die kleine charmante Kolonialstadt Valladolid zu besuchen.

(Änderungen vorbehalten)

Erlebnis Baja California

Neu

12 TAGE

La Paz – Loreto – San Ignacio

Die Halbinsel Baja California fasziniert ihre Besucher mit einer vielfältigen Natur. Das Landschaftsbild zeigt innerhalb des Bundesstaates viele Facetten und reicht von weiten Wüstenlandschaften bis zu fruchtbaren grünen Oasen. Besonders beliebt bei den Touristen ist die südliche Küstenregion mit ihren wunderschönen weißen Sandstränden und der reichen Meeresflora und -fauna. Zwischen Dezember und April kann man sogar an der Westküste bei Guerrero Negro Grauwale beobachten, die jedes Jahr zum Kalben in die Region kommen.

1. TAG La Paz

Herzlich willkommen auf der Halbinsel Baja California! Sie werden am Flughafen abgeholt und zu Ihrem Hotel gefahren.

2. TAG La Paz – Loreto

Sie fahren von La Paz nach López Mateos. Vom Hafen geht es mit einem Panga-Boot zu einer Lagune. Hier können Sie die Grauwale beobachten, die im engen López Mateos-Kanal auf der Durchreise sind. Ein unvergessliches Erlebnis! Anschließend Weiterfahrt nach Loreto. (F)

3. TAG Loreto – San Ignacio

Heute fahren Sie an der Bahía Concepción vorbei, einem Meeresschutzgebiet mit Walen, Delfinen und Walhaien, und nach Santa Rosalía, einer Industriestadt mit französischer Architektur. Sie besichtigen die Eisen-Kirche von Eiffel und das Museo Histórico Minero. Am Nachmittag kommen Sie in San Ignacio an. (F)

4. TAG San Ignacio

Sie fahren zur Laguna San Ignacio und machen eine Bootstour, um die Grauwale aus nächster Nähe zu beobachten. Gegen Abend geht es wieder zurück nach San Ignacio. (F/LB)

5. TAG San Ignacio

Sie fahren durch die Canyonlandschaft zur Cueva del Ratón, wo Sie die Felszeichnungen der Chochimí-Indianer bewundern können. Die Zeichnungen zeigen Hirsche, Menschen, Vögel und Fische in überlebensgroßer Größe. Nach einem Picknick kehren Sie nach San Ignacio zurück. (F/LB)

6. TAG San Ignacio

Sie fahren nach Guerrero Negro und machen eine Bootstour, um die Grauwale in der Lagune Ojo de Liebre zu beobachten. Nach einem Picknick besuchen Sie die Salzgewinnungsanlage und wandern durch die Safrandünen. Sie sehen auch verschiedene Vogelarten im Schutzgebiet. (F/LB)

7. TAG San Ignacio – Loreto

Sie besuchen San Ignacio, eine grüne Oase mit einer imposanten Missionskirche und einem Museum zu den Felsmalereien der Cochimí-Indianer. Sie fahren zum Vulkan Las Tres Virgenes, wo Sie einen Spaziergang durch die bizarre Landschaft machen. Von dort aus geht es nach Mulegé, einer fruchtbaren Oase am Fluss mit einem schönen Ausblick von der Kirche. Am Nachmittag kommen Sie in Loreto an, der ältesten Stadt von Baja California. (F)

8. TAG Loreto

Heute machen Sie einen Tagesausflug in die Berge der Sierra de la Giganta. Dort liegt die Mission San Javier, die noch heute als Kirche der einheimischen Bevölkerung dient. Die Mission gilt als schönstes Bauwerk ihrer Art in der Baja California. Allein die Fahrt durch die Berglandschaft ist ein unvergleichliches Erlebnis. (F)

9. TAG Loreto – La Paz

Loreto war einst das Herz von Spanisch-Kalifornien, bis ein Sturm es 1829 zerstörte. Heute ist es ein beliebter Ort für Sportfischer. Sie

besichtigen die Mission und das Museum, um mehr über Loreto zu lernen. Dann fahren Sie zurück nach La Paz. (F)

10. TAG La Paz

Sie machen eine Bootstour zur unbewohnten Insel Espíritu Santo. Die zerklüftete Insel vulkanischen Ursprungs bietet neben faszinierenden Aussichten und traumhaften Buchten auch eine einzigartige Vegetation. Bei der Seelöwenkolonie von Los Islotes können Sie mit den verspielten Jungtieren schnorcheln. Nach einem Picknick an einem paradiesischen Sandstrand kehren Sie nach La Paz zurück, einer gemütlichen Stadt, die für ihre malerischen Sonnenuntergänge berühmt ist. (F/LB)

11. TAG La Paz – Cabo San Lucas

Sie fahren von La Paz nach Todos Santos, einer Stadt mit kolonialem Flair und Kunstszene. Nach einem kurzen Besuch geht es weiter nach Cabo San Lucas. Sie machen eine Bootsfahrt zu den berühmten mächtigen Felsen Los Arcos, die als südlichster Punkt der Baja California als Markenzeichen über der Bucht von Cabo San Lucas thronen. Anschließend fahren Sie zurück nach La Paz. (F)

12. TAG Abreise von La Paz

Sie werden zum Flughafen gebracht und treten Ihre Heim- oder Weiterreise an. (F)

Mexiko-Stadt

REISEBAUSTEIN –
Mexiko-Stadt
4 Tage/3 Nächte

Erleben Sie die quirlige und geschichtsträchtige Hauptstadt auf einer interessanten Stadtbesichtigung mit Besuch der Basílica de Guadalupe sowie der archäologischen Stätte Teotihuacán.

1. TAG Ankunft und Transfer zum Hotel.

2. TAG Stadtrundfahrt mit zahlreichen Stopps und Besichtigungen: historisches Zentrum mit Hauptplatz (Zócalo), Regierungspalast mit Wandmalereien von Diego Riviera, Kathedrale „La Metropolitana“, Templo Mayor, Alameda-Park, neoklassisches Stadttheater Bellas Artes, Prachtboulevard Paseo de la Reforma, Chapultepec-Park, Anthropologisches Museum.

3. TAG Besichtigung der Basílica de Guadalupe, der bedeutendsten Wallfahrtskirche des Landes. Danach Fahrt zur „Stadt der Götter“ Teotihuacán, eine der wichtigsten prähistorischen Ruinenstädte Amerikas und UNESCO-Weltkulturerbe.

4. TAG Weiterreise oder Anschlussprogramm.

Die pulsierende Millionenmetropole Mexiko-Stadt ist zweifelsohne das wirtschaftliche, politische und kulturelle Zentrum des Landes. Erbaut auf den Überresten der Aztekenhauptstadt Tenochtitlán, bietet sie zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten. Ebenso reizvoll ist aber auch das Umland der Stadt, etwa die archäologische Stätte von Teotihuacán oder die hübschen „Pueblos Mágicos“ wie Tepotzotlán. Tauchen Sie ein in eine Megacity voller Geschichte und Kontraste!

Zugfahrt Kupferschluchten

REISEBAUSTEIN –
Zugfahrt Kupfercanyon
5 Tage/4 Nächte

1. TAG Chihuahua
Individuelle Anreise. Nachmittags Stadtführung.

2. TAG Chihuahua – Creel & Divisadero
Beginn der abenteuerlichen Zugfahrt im legendären „El Chepe“. Zuerst besuchen Sie ein Mennonitendorf. Den nächsten Stopp machen Sie am See Arareko und im Valle de los Hongos y da las Ranas, wo Sie die Felsformationen bewundern. Am Nachmittag Stopp am berühmten Aussichtspunkt der Schlucht von „Barranca del Cobre“ in Divisadero, inmitten der Sierra Madre Tarahumara und bis 1.200 m tief. Circa zweistündige Wanderung entlang des Canyons mit unglaublichen Ausblicken und Infos über die Lebensweise der legendären Tarahumara-Indianer, die hier zu Hause sind.

3. TAG Divisadero – Cerocahui
Optional Wanderung zum Sonnenaufgang. Besuch der bekannten Steinformation La Piedra Volada und Fahrt mit der Seilbahn hinunter in die Kupferschlucht mit spektakulärer Aussicht. Optional Hängebrücken und eine der längsten Seilrutschen der Welt im Parque Aventuras.

4. TAG Cerocahui – El Fuerte
Morgens circa vierstündige atemberaubende Panorama-Zugfahrt im Chepe Express. Nachmittags Zugfahrt nach El Fuerte, einer wunderschönen Kolonialstadt an der Pazifikküste. Dieser Teil der Strecke ist der spektakulärste: Sie überqueren u.a. die fast 500 m lange „Agua Caliente“-Brücke.

5. TAG El Fuerte – Los Mochis
Transfer zum Flughafen von Los Mochis oder zum Hafen von Topolobambo.

Der mexikanische Norden ist aufgrund zahlreicher Bergketten und Schluchten sowie seiner klimatischen Bedingungen sehr dünn besiedelt. Jedoch zieht ein ganz besonderes Highlight viele Touristen an: die nostalgische Eisenbahn Chihuahua-Pazifik, besser bekannt als „El Chepe“. Als bislang einziger Passagierzug Mexikos verbindet er die Bundesstaaten Chihuahua und Sinaloa und steht seit 50 Jahren im Dienst der Einwohner und Besucher. Der Zug schlängelt sich über 652 km durch die Sierra Tarahumara und hält an den neun wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Kupferschluchten (Barrancas del Cobre). Auf einer unvergesslichen Zugfahrt durch eines der größten Schluchtensysteme Nordamerikas erleben Sie die karge Magie dieser Gegend, die Kultur seiner Einwohner sowie die faszinierenden Naturwunder hautnah.

Badehotels Mexiko

Mexiko ist abgesehen von seinen Ländergrenzen zu den USA und Guatemala vollständig von Wasser umgeben und verfügt über insgesamt etwa 11000 Küstenkilometer. An der Pazifikküste befinden sich einige der beliebtesten Gewässer für Surfer, an der Karibikküste ein paar der besten Tauch-Spots weltweit. Egal ob Pazifik, Golf von Mexiko oder Karibisches Meer, Mexiko bietet vielseitige Traumstrände mit Unterkünften für jeden Geldbeutel, vom All inclusive-Resort bis zur landestypischen Cabaña. Hier finden Sie eine Auswahl an Badehotels für einen entspannten Aufenthalt im Anschluss an Ihre Rundreise oder für einen erholsamen Badeurlaub.

TULUM

Hip Hotel Tulum***

Hübsches Boutique-Hotel in direkter Lage am traumhaften weißen Sandstrand von Tulum. Anlage mit 32 Zimmern und entspannter Atmosphäre, umgeben von Kokospalmen, tropischer Vegetation und Karibischem Meer.

Dreams Tulum Resort & Spa*****

Das exklusive All inclusive-Resort mit 432 Zimmern liegt in einer traumhaften Bucht, umgeben von schönen Gärten. Es bietet zahlreiche Restaurant-, Sport- und Unterhaltungsoptionen und ist im mexikanischen Hacienda-Stil erbaut.

INSEL HOLBOX

Hotel Holbox Dream***

Boutique-Hotel, direkt am Strand und nur etwa fünf Gehminuten vom Zentrum der Insel entfernt. Die Zimmer sind liebevoll und individuell im karibischen Stil hergerichtet. Zwei Außenpools und eine Beachbar ergänzen das Erlebnis.

Villas HM Palapas del Mar****

Komfortables Boutique-Hotel mit 52 Zimmern in modernem Stil am wunderschönen Sandstrand der noch weitgehend naturbelassenen Insel Holbox. Es gibt keine Straßen, nur sandige Wege, auf denen man sich mit Golfcarts bewegen kann.

RIVIERA MAYA

Catalonia Playa Maroma****

Das von üppiger Vegetation und Mangroven aus dem Yucatán-Dschungel umgebene All inclusive-Hotel liegt am Maroma Beach und verfügt über 407 Zimmer. Der Maroma Beach zählt zu den Top 10 der besten Strände weltweit.

El Dorado Maroma by Karisma*****

Das luxuriöse All inclusive Spa-, Gourmet- und Adults only-Resort liegt ebenfalls am atemberaubenden Maroma Beach. Rund 10 Minuten von Playa del Carmen entfernt, liegt das Hotel in einer ruhigen, grünen Umgebung. Zu den Annehmlichkeiten zählen u. a. mehrere Restaurants mit Fusionsküche, Infinity-Pool, Massagen, tropische Gärten und ein Weinkeller.

Höhepunkte Guatemalas

12 TAGE

Guatemala-Stadt – Antigua – Atitlán-See – Chichicastenango – Quetzaltenango – Tikal – Río Dulce – Livingston – Copán (Honduras) – Guatemala-Stadt

Guatemala gilt als Herz der Maya-Kultur. Das facettenreiche Land überrascht mit reizenden Kolonialstädten, imposanten Vulkanen, tropischem Regenwald, kühlem Hochland, farbenfrohen Märkten und geheimnisvollen Maya-Stätten. Die beeindruckende, von dichtem Dschungel umschlossene Maya-Ruine Tikal ist eines der absoluten Highlights Guatemalas, zu denen auch die ehemalige Hauptstadt Mittelamerikas, Antigua, der von Vulkanen umgebene Atitlán-See, der berühmte Hochlandmarkt in Chichicastenango sowie der Río Dulce und Livingston an der Karibikküste zählen. Bei unserer Höhepunkte-Reise machen Sie zudem noch einen Abstecher zur ebenfalls beeindruckenden Maya-Stätte Copán in Honduras.

1. TAG Guatemala-Stadt
Ankunft und Transfer zum Hotel.

2. TAG Guatemala-Stadt – Antigua
Am Vormittag entdecken Sie die verschiedenen Facetten der guatemaltekischen Hauptstadt bei einer Stadtrundfahrt inkl. Besuch des Popol Vuh-Museums für Maya-Kultur. Am Nachmittag fahren Sie durch das reizvolle Hochland nach Antigua im Panchoy-Tal. (F)

3. TAG Antigua – Panajachel
Antigua ist ein ganz besonderes Highlight jeder Guatemala-Reise und UNESCO-Weltkulturerbe. Nach einer Stadtbesichtigung besuchen Sie eine nahe gelegene Kaffee-Finca, bevor es nachmittags weiter zum Atitlán-See geht, vom britischen Schriftsteller Aldous Huxley einst als „schönster See Lateinamerikas“ bezeichnet. Eingerahmt von Vulkanen und fruchtbaren Hügeln versprüht der See eine märchenhafte Atmosphäre. (F)

4. TAG Panajachel
Bei einem Bootsausflug entdecken Sie den Zauber des Atitlán-Sees und besuchen die drei Dörfer Santiago Atitlán, Zentrum der Tzutujíl-Maya und pittoresk am Fuß der Vulkane gelegen, San Antonio Palopó, welches für seine Textilherstellung bekannt ist, sowie das Dorf Santa Catarina Palopó. (F)

5. TAG Panajachel – Chichicastenango – Quetzaltenango
Ihre Reise führt Sie am Morgen in die Stadt Chichicastenango, welche für ihren farbenfrohen und überregionalen Markt der Hochlandindianer berühmt ist. Die hier ausgeübten vorchristlichen, schamanischen Rituale verleihen dem Ort eine ganz eigene Mystik. Bei Ihrem ausgedehnten Marktbummel besuchen Sie auch die über 400 Jahre alte Kirche Santo Tomás, deren Inneres Sie überraschen wird. Im Anschluss Weiterfahrt nach Quetzaltenango. (F)

6. TAG Quetzaltenango – Guatemala-Stadt
Auf dem Programm stehen heute traditionelle Ortschaften im Hochland der Maya. Almolonga ist für den größten Gemüsemarkt Guatemalas und seine feinen Webarbeiten bekannt. Das hübsche Zunil liegt in einem wunderschönen Tal, eingerahmt von steilen Hängen und dem Vulkan Santa Maria im Hintergrund. Und San Francisco El Alto veranstaltet jeden Freitag einen Wochenmarkt, auf dem neben herkömmlichen Waren auch Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und andere Tiere feilgeboten werden. Bevor es zurück nach Guatemala-Stadt geht, machen Sie noch einen kurzen Abstecher zur bemalten Kirche von San Andrés Xecúl. (F)

7. TAG Guatemala-Stadt – Tikal – Flores
Beim frühen Flug nach Flores lohnt ein Blick nach unten auf die herrliche Landschaft Guatemalas. Nach der Ankunft und einem stärkenden Frühstück geht es weiter nach Tikal – ein absoluter Höhepunkt! Die Maya-Stätte liegt inmitten des tropischen Regenwalds und war einst Heimat von mehr als 100 000 Maya. Der Rundgang durch die riesige Anlage mit ihren charakteristischen Stufentempeln ist ein Erlebnis. Am Nachmittag besuchen Sie das Museum Sylvanus G. Mor-

ley mit seiner großen Sammlung an Keramiken, Jadeschmuck, Knochen und Skulpturen und fahren dann zurück nach Flores. (F/M)

8. TAG **Flores – Río Dulce – Livingston**

Am Morgen Fahrt zum Izabal-See und Besuch der kleinen hübschen Festung Fuerte San Felipe. Die anschließende Bootsfahrt bis nach Livingston in der Karibik ist atemberaubend und führt durch üppige Vegetation mit Seerosenfeldern, Mangrovenwäldern, einer Vielfalt an exotischen Vögeln, einheimischen Siedlungen der Maya und durch den beeindruckenden Canyon des Río Dulce. In Livingston leben vor allem Garífunas, eine der wenigen Kulturen in Guatemala, welche nicht von den Maya abstammen. (F)

9. TAG **Livingston – Río Dulce – Copán (Honduras)**

Am Morgen erleben Sie den Río Dulce erneut bei einer Bootsfahrt. Danach geht es auf der Carretera Atlántico Richtung Westen bis nach Quiriguá. Die Stätte ist vor allem für ihre gigantischen Stelen aus braunem Sandstein bekannt, die bis zu 10 Meter hoch sind und bis zu 60 000 kg wiegen. Schließlich passieren Sie die Grenze nach Honduras und reisen bis Copán. (F)

10. TAG **Copán**

Der heutige Tag steht im Zeichen Copáns. Die Ruinen gehören neben Tikal, Chichen Itzá und Uxmal zu den wichtigsten und herausragendsten Bauwerken der Maya. Copán liegt wunderschön in einem weiten Tal, umgeben von weitläufigen Tabakfeldern. Sie besichtigen u. a. die Akropolis, den Ballspielplatz, die berühmte Glyphentreppe sowie die Plaza Central mit ihren künstlerischen Stelen. Bevor Sie zu Ihrem Hotel zurückkehren, machen Sie noch Halt im örtlichen Skulpturenmuseum. (F)

11. TAG **Copán – Guatemala-Stadt**

Fahrt zurück nach Guatemala-Stadt und Nachmittag zur freien Verfügung. (F)

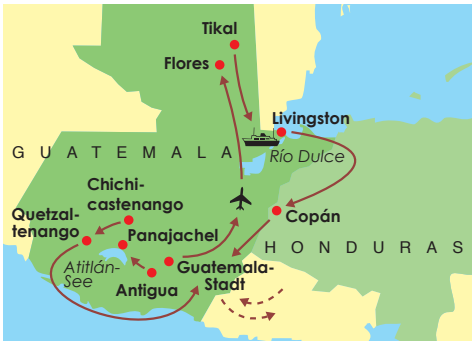
Optional besteht die Möglichkeit, dass Sie am Nachmittag den Pacaya-Vulkan besteigen (nicht im Preis enthalten, abhängig von den aktuellen Wetterbedingungen und Vulkanaktivitäten). Der Aufstieg ist moderat und dauert rund zwei Stunden.

12. TAG

Guatemala-Stadt

Abreise und Transfer zum Flughafen. Optional können Sie den Pacaya-Vulkan auch heute am Vormittag besteigen, je nach Flug. (F)

(Änderungen vorbehalten)



Guatemala Intensiv

21 TAGE

Guatemala-Stadt – Copán (Honduras) – Río Dulce – Livingston – Tikal – Flores – Yaxhá – Cobán – Semuc Champey – Amatitlán – Pacaya-Vulkan – Chichicastenango – Quetzaltenango – Atitlán-See – San Juan La Laguna – Antigua – Monterrico – Guatamala-Stadt

Bei unserer 22-tägigen Intensiv-Rundreise erleben Sie den ganzen Facettenreichtum Guatemalas. Sie besuchen sowohl die absoluten Sehenswürdigkeiten des Landes wie Antigua, Tikal, den Atitlán-See, den Río Dulce oder Copán in Honduras als auch Ziele abseits der typischen Reiseroute. Zu den besonderen Highlights der Reise zählen die Mayastätte Yaxhá, die beeindruckenden Wasserterrassen von Semuc Champey, die Besteigung des Pacaya-Vulkans, die Wanderung am Atitlán-See, die Übernachtung bei einer Maya-Familie in San Juan La Laguna sowie entspannende Tage am schwarzen Strand von Monterrico.

1. TAG Guatemala-Stadt
Sie werden am Flughafen abgeholt und zum Hotel gebracht.

2. TAG Guatemala-Stadt
Vormittags entdecken Sie die verschiedenen Facetten von Guatemalas Hauptstadt bei einer Stadtrundfahrt inkl. Besuch des archäologischen Museums. (F)

3. TAG Guatemala-Stadt – Copán (Honduras)
Heute fahren Sie nach Copán im Nachbarland Honduras. Nach der Ankunft am Nachmittag besuchen Sie den Macaw Mountain Bird Park. Erleben Sie in der hübsch gelegenen Auffangstation Papageien, Aras und viele andere bunte Vögel in natürlicher Umgebung. (F)

4. TAG Copán (Honduras)
Copán gehört neben Tikal, Chichen Itzá und Uxmal zu den wichtigsten und herausragendsten Bauwerken der Maya. Die Stätte liegt wunderschön in einem Tal, umgeben von weitläufigen Tabakfeldern. Vor der Rückkehr zum Hotel machen Sie Halt im lokalen Skulpturenmuseum. (F)

5. TAG Copán (Honduras) – Río Dulce – Livingston
Auf dem Weg zum Izabal-See in Guatemala besuchen Sie Quiriguá. Die Mayastätte liegt inmitten einer riesigen Bananenplantage und ist bekannt für ihre gigantischen Stelen aus braunem Sandstein, die bis zu 10 Meter hoch sind und bis zu 60.000 kg wiegen. Mit dem Boot fahren Sie später auf dem wunderschönen Río Dulce durch üppige Vegetation mit Seerosenfeldern, Mangrovenwäldern, einer bunten, vielfältigen Vogelwelt, einheimischen Siedlungen der Maya und durch den beeindruckenden Canyon des Río Dulce bis nach Livingston an der Karibikküste. (F)

6. TAG Livingston – Río Dulce – Tikal
Auf dem Río Dulce geht es zurück zum Izabal-See, wo Sie die kleine Festung "Fuerte San Felipe" an der Mündung besuchen. Sie fahren weiter nach Tikal und übernachten direkt im Park in einer Dschungellodge. (F)

7. TAG Tikal – Flores
Heute machen Sie eine Sunrise-Tour durch die faszinierende Mayastätte. Tikal liegt inmitten des tropischen Regenwalds und war einst Heimat von mehr als 100.000 Maya. Der Rundgang durch die riesige Anlage mit ihren charakteristischen Stufentempeln ist ein unvergessliches Erlebnis! Nachmittags haben Sie Zeit, um Santa Elena in Flores zu erkunden. (F/M)

8. TAG Yaxhá
Yaxhá, „Grünes Wasser“ in der Maya-Sprache, ist einer der größten Maya-Orte, welcher im Tieflanddschungel von Petén entdeckt wurde. Um die traumhaft schöne Yaxhá-Lagune herum finden Sie ein Gebiet mit reichster Artenvielfalt in der Pflanzen- und Tierwelt vor. Von der Spitze der Struktur 216 aus hat man einen eindrucksvollen Ausblick über das endlose Dschungeldach. (F)

9. TAG Flores – Cobán
Heute fahren Sie nach Cobán. Unterwegs besuchen Sie die Candelaria-Höhlen. Das Höhlensystem, welches teils vom Candelaria-Fluss

durchströmt wird, ist ca. 80 km lang und eines der größten Lateinamerikas. (F)

10. TAG **Semuc Champey**
Ein wenig holprig und abenteuerlich geht es abseits der Touristenpfade nach Semuc Champey, einer rund 300 Meter langen Naturbrücke aus Kalkstein, die sich wie Treppenstufen durch den Regenwald schlängelt. Die dadurch entstehenden natürlichen Pools sind mit kristallklarem, türkis und smaragdgrün leuchtendem Wasser gefüllt. Das frische Nass lädt zum Baden ein. (F)

11. TAG **Cobán – Amatitlán**
Beim Besuch einer Orchideenfarm können Sie sich von der schieren Vielfalt an Orchideen überzeugen. In Guatemala gibt es rund 600 Spezies, von denen etwa ein Drittel endemisch sind. Im Anschluss wandern Sie durch das Quetzal-Biotop, welches nach dem Nationalvogel Guatemalas benannt ist. Sie passieren Wasserfälle und kleine Wasserbecken, wo Sie ein Bad nehmen können. (F)

12. TAG **Pacaya-Vulkan**
Im Ort San Vicente starten Sie zu Ihrer rund 2-stündigen, mittelschweren Wanderung bis zum aktiven Kegel des Vulkans Pacaya. Weiter zum Gipfel geht es nur, wenn Wetter und vulkanische Aktivitäten es erlauben. Die Wanderung geht teils über frisches Lavageröll. Bei guter Sicht haben Sie einen fantastischen Ausblick über die umliegenden Vulkane, ins Tal und manchmal bis zur Pazifikküste! Nachmittags entspannen Sie in den Thermalbädern von Santa Teresita. (F)

13. TAG **Amatitlán – Chichicastenango – Quetzaltenango**
Heute besuchen Sie den berühmten Hochlandmarkt in Chichicastenango. Die hier ausgeübten vorchristlichen, schamanischen Rituale verleihen dem Ort eine ganz eigene Mystik. Sie unternehmen eine kleine Wanderung zur Opferstelle Pascual Abaj und fahren weiter nach Quetzaltenango. (F)

14. TAG **Quetzaltenango – Panajachel**
Sie besuchen den Ort Zunil und die traditionellen Märkte von Almolonga und San Francisco El Alto mit der Kirche von San Andrés Xecúl. Sie fahren weiter nach Panajachel zum Atitlán-See. Eingerahmt von Vulkanen und fruchtbaren Hügeln versprüht der See eine märchenhafte Atmosphäre. (F)

15. TAG **Panajachel – San Juan La Laguna**
Am Morgen unternehmen Sie eine Wanderung um den See von Santa Cruz bis nach Jaibalito. Mit dem Boot geht es weiter zum Maya-Dorf San Juan La Laguna, wo Sie eine Kaffeekooperative besuchen. (F)

16. TAG **San Juan La Laguna – Antigua**
Nach dem Frühstück besichtigen Sie das Dorf Santiago de Atitlán. Skurriles Highlight ist hier der Volksheilige Maximón, welcher in einem für ihn reservierten Raum verehrt wird, der als Pilgerort dient. Bootsfahrt zurück nach Panajachel und Weiterreise nach Antigua. (F)

17. TAG **Antigua**
Antigua Guatemala zählt zu den ältesten Städten Amerikas, ist die ehemalige koloniale Hauptstadt Zentralamerikas und gehört heute zum UNESCO-Weltkulturerbe. Nachmittag zur freien Verfügung. (F)

18. TAG **Antigua – Monterrico**
Vormittags fahren Sie an die Pazifikküste nach Monterrico, wo Sie die nächsten Tage zur freien Verfügung haben. Monterrico gilt nach wie vor als Geheimtipp unter Guatemala-Reisenden. (F)

19. – 20. TAG **Monterrico**
Genießen Sie entspannte Tage am Strand von Monterrico. (Fx2)

21. TAG **Monterrico – Guatemala-Stadt**
Heute endet Ihre Reise und Sie werden zum Flughafen gebracht. (F)

Die letzten Geheimnisse der Maya

Neu

22 TAGE

Cancún – Tulum – Caye Caulker – San Ignacio – Flores – Rio Dulce – Antigua – Atitlán-See – Comitán de Dominguez – Palenque – Campeche – Mérida – Chichén Itzá – Holbox – Cancún

Im ersten Jahrtausend nach Christus hatten die Maya in Mittelamerika ein beachtliches Reich und eine hochentwickelte Kultur aufgebaut: Sie waren Meister der Kunst, Architektur, Mathematik und Astronomie. Bereits vor der Ankunft der spanischen Konquistadoren kam es zu einem Niedergang des Reiches, für den es bis heute keine allgemein akzeptierte Theorie gibt. Was bleibt, ist eine Vielzahl an archäologischen Stätten, die von der Größe der Maya zeugen. Auf dieser Reise durch das mexikanische Yucatán, Guatemala und Belize, das ehemalige British Honduras, erhalten Sie an verschiedenen Orten spannende Einblicke in das Erbe der Maya bei hautnahem Kontakt mit ihren direkten Nachfahren!

1. TAG Cancún – Tulum
Nach Ankunft auf dem modernen Flughafen von Cancún werden Sie in der Ankunftshalle erwartet und nach Tulum gebracht.

2. TAG Tulum
Heute besuchen Sie Tulum, eine malerische Maya-Tempelanlage am türkisblauen Karibikmeer. Danach schwimmen Sie im Cenote Azul, einer heiligen Quelle mit Fischen, und entspannen anschließend an einem der schönsten Strände der Riviera Maya – Xpuha. (F)

3. TAG Tulum – Caye Caulker
Heute fahren Sie nach Bacalar und besuchen die Lagune der sieben Farben, wo Sie ein Bad im türkisfarbenen Wasser nehmen. Danach besuchen Sie den 90 Meter tiefen Cenote Cocalitos. Sie überqueren die Grenze nach Belize und treffen auf eine ganz andere Kultur. Mit dem Wassertaxi gelangen Sie zur Insel Caye Caulker, einer kleinen, autofreien Koralleninsel, die ein wahres Paradies für Taucher und Schnorchler ist. (F)

4. TAG Caye Caulker
Am Vormittag geht es auf einem Segelboot zum zweitgrößten Korallenriff der Welt, dem Belize Barrier Reef. Sie stoppen an verschiedenen Stellen, um mit Papageienfischen, Rochen, Barrakudas oder gar mit Ammenhaien zu schnorcheln! Unterwegs werden Sie vom Kapitän und seiner Crew mit einem leckeren Mittagessen und tropischen Cocktails bei Reggaemusik verwöhnt. (F/M)

5. TAG Caye Caulker – San Ignacio
Am Vormittag besuchen Sie die deutschstämmigen Mennoniten und erhalten Einblick in ihren Alltag. Danach erforschen Sie die Barton Creek-Höhle mit dem Kanu. Die Grotte wirkt mystisch und ist nur per Boot zugänglich. Am Abend steht dann ein Besuch des Casinos in San Ignacio an. (F)

6. TAG San Ignacio
Heute besuchen Sie die tief in den Maya Mountains und im dichten Dschungel von Chiquibul liegende Maya-Ruinenstadt Caracol. Neben Calakmul und Tikal zählt Caracol zu den bedeutendsten Mayastätten Lateinamerikas. (F/LB)

7. TAG San Ignacio – Tikal – Flores
Heute steht ein weiteres Highlight auf dem Programm. Sie überqueren die Grenze nach Guatemala und besuchen die mächtige Mayastätte Tikal, die sich mitten im dichten Dschungel auf ca. 200 km^2 erstreckt. Diese beeindruckenden Ruinen mit über 3.000 Gebäuden strahlen als UNESCO-Welterbestätte eine reiche Geschichte aus. (F)

8. TAG Flores – Rio Dulce
Heute machen Sie eine Bootstour auf dem Rio Dulce. Sie bewundern den mit Mangroven gesäumten Canyon des Nationalparks Rio Dulce und sehen mit etwas Glück Seekühe, Tapire und Krokodile. (F)

9. TAG Rio Dulce – Antigua
Heute fahren Sie durch das Hochland Guatemalas und die Millionenstadt Guatemala City zur ehemaligen Hauptstadt Antigua

Guatemala. Vom Mirador de la Cruz aus bewundern Sie die wunderschöne Stadt, die von drei Vulkanen flankiert wird. (F)

10. TAG Antigua – Chichicastenango – Antigua
Am Morgen fahren Sie eine Stunde weiter ins Hochland nach Chichicastenango. Sie besuchen einen der berühmtesten Wochenmärkte Mittelamerikas. Stoffe in den buntesten Farben, zahlreiche Handwerksprodukte, Blumen und Tiere werden auf dem authentischen Markt gehandelt. Im Anschluss besuchen Sie das Maya-Idol Pascual Abaj, dem heute noch Blumen, Weihrauch und Rum dargebracht werden. (F)

11. TAG Antigua
Sie machen einen Stadtrundgang in Antigua. Sie schlendern durch die Gassen, vorbei an einstöckigen Kolonialhäusern mit Innenhof, kunstvoll geschmiedeten Eisengittern und versteckten herrlichen Gärten. Danach besuchen Sie einen Kaffeebauern, der Ihnen seine Felder und die Verarbeitung des Kaffees zeigt. Anschließend kochen Sie gemeinsam Pepián, Guatemalas Nationalgericht. (F/M)

12. TAG Antigua – San Lucas Toliman
Heute besteigen Sie den Pacaya, einen der aktivsten Vulkane der Welt. Der dreistündige Aufstieg ist nicht schwierig, aber anstrengend wegen der Höhenlage. Am Nachmittag fahren Sie zum Lago Atitlán, der von mächtigen Vulkanen gesäumt wird. Sie fahren zu dem touristisch wenig überlaufenen Ort San Lucas Toliman direkt am Fuß des Atitlán-Vulkans. (F)

13. TAG San Lucas Toliman
Sie fahren mit dem Boot über den See zu zwei Maya-Dörfern. In San Juan la Laguna lernen Sie die traditionelle Textil-, Honig- und Schokoladenproduktion kennen. In Santiago Atitlán besuchen Sie den Maximón, eine heilige Figur des Maya-Katholizismus, den Parque Central und die Saint James the Apostle Church. (F)

14. TAG San Lucas Toliman – Hochland von Chiapas
Auf kurvenreichen Bergstraßen fahren Sie über die Grenze zurück nach Mexiko in das Hochland von Chiapas, wo 99 % der Bevölkerung Ureinwohner und direkte Nachfahren der Maya sind. (F)

15. TAG Hochland von Chiapas – Palenque
Auf dem Weg nach Palenque besuchen Sie türkisfarbene Wasserfälle und haben die Möglichkeit, in den natürlichen Pools zu baden und die spektakulären Aussichtspunkte zu genießen. (F)

16. TAG Palenque – Campeche
Am Vormittag fahren Sie tief in den Dschungel zu der von Morgennebel umgebenen, berühmten Mayastätte Palenque. Eine ganz besondere Aura lässt Sie hinter jedem Tempel der imposanten archäologischen Stätte die Geister der Maya vermuten. Anschließend geht es weiter nach Campeche. Nach einem Rundgang durch die Altstadt und einer Besichtigung der Stadtmauer genießen Sie am Abend das entspannte Flair der Kolonialstadt. (F)

17. TAG Campeche – Mérida
Sie besuchen das UNESCO-Biosphärenreservat von Celestún und machen eine Bootstour, um die rosafarbenen Flamingos in einer Lagune zu beobachten. Dann fahren Sie zur Hacienda Yaxcopoil, einer alten Sisal-Plantage mit Original-Einrichtung. Schließlich kommen Sie in Mérida an, einer kolonialen Stadt mit lebhaftem Nachtleben. (F)

18. TAG Mérida – Chichén Itzá
Nach einem Spaziergang durch Mérida fahren Sie zur „gelben Stadt“ Izamal. Sie besuchen die Pyramide und die größte Klosteranlage Yucatáns. Anschließend erreichen Sie die Maya-Stätte Chichén Itzá, die unter die „neuen sieben Weltwunder“ gewählt wurde. Sie besuchen die Tempelanlage nach dem Sonnenuntergang und genießen eine atemberaubende Lasershow an der berühmten Kukulcán-Pyramide. (F)

19. TAG Chichén Itzá – Holbox
In Puerto de Chiquilá angekommen steigen Sie um auf eine kleine Fähre, um nach Holbox zu gelangen. Holbox ist ein Naturparadies mit weißen Sandstränden und türkisblauem Meer. Auf der autofreien Insel können Sie die nächsten Tage richtig entspannen! (F)

20. TAG Holbox
Heute verbringen Sie einen entspannten Tag am Strand. (F)

21. TAG Holbox
Sie erkunden mit dem Boot die Inseln um Holbox, wo Sie Vögel, Mangroven, Delfine, Rochen und Schildkröten sehen können. Sie schwimmen in einer Süßwasserlagune und besuchen eine Insel mit Flamingos. Am Abend genießen Sie ein Grillfest am Strand mit Rum Punch. (F)

22. TAG Holbox – Heimflug
Heute heißt es Abschied nehmen von Mexiko. Sie werden zum Flughafen gebracht und treten Ihren Heimflug an. (F)

Mietwagenreise Belize Intensiv

14 TAGE

Belize-Stadt – Dangriga – Placencia – Punta Gorda – San Ignacio – Tikal (Guatemala) – San Ignacio – Ambergris Caye (Koralleninsel) – Belize-Stadt

Das multikulturelle Land an der Karibikküste, wo hauptsächlich Englisch gesprochen wird, ist nicht viel größer als das Bundesland Hessen und hat nur rund 330 000 Einwohner. Belize zählt hunderte kleine Koralleninseln, besitzt nach Australien das zweitgrößte Barrier Reef der Erde mit dem weltbekannten Blue Hole sowie das einzige Jaguar-Reservat weltweit! Daneben findet man in dem beinahe durchgehend mit Regenwald bedeckten Land tosende Wasserfälle, Höhlen, Cenoten, Maya-Stätten und eine große Pflanzen- und Tiervielfalt. Mit der Mietwagenreise Intensiv erkunden Sie die Höhepunkte Belizes ganz individuell und flexibel. Zudem ist ein Abstecher in die berühmte Maya-Stätte Tikal in Guatemala inkludiert!

1. TAG Belize-Stadt – Dangriga

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen von Belize-Stadt nehmen Sie Ihren Mietwagen entgegen und starten zu Ihrer erlebnisreichen Rundreise durch das Land. Erstes Ziel ist Dangriga im Süden. Auf dem Weg dorthin können Sie mehrere Highlights besuchen. Zum Beispiel das Brüllaffen-Reservat Baboon Sanctuary. In dem intakten Regenwald leben über 2 500 Brüllaffen, welche Sie aus nächster Nähe beobachten können. Weiter geht es auf dem Western Highway zum berühmten Zoo von Belize, wo Sie das Wappentier des Landes, den Tapir, kennen lernen. Auf dem idyllischen Hummingbird Highway fahren Sie schließlich durch Belmopan nach Dangriga, einer Garífuna-Gemeinde direkt am Karibischen Meer.

2. TAG Dangriga

Unternehmen Sie heute eine Bootsfahrt zur traumhaften „Bounty-Insel“ South Water Caye. Sandstrände und Kokosnusspalmen laden zum Sonnenbaden, Schwimmen und Schnorcheln ein. Alternativ besuchen Sie das Hinterland wie z. B. den Mayflower Bocawina Nationalpark. (F)

3. TAG Dangriga – Placencia

Heute fahren Sie in den kleinen Küstenort Placencia, der an der Spitze einer schmalen Halbinsel liegt. Man kann hier vor der Küste gut tauchen und schnorcheln. Auf dem Weg nach Placencia können Sie das Cockscomb Basin Wildlife Sanctuary besuchen. Hier fahren Sie tief hinein in den Regenwald, wo Sie auf gut markierten Trails einen Dschungelspaziergang unternehmen können. (F)

4. TAG Placencia

Heute können Sie relaxen oder vor Ort eine Schnorcheltour buchen. Placencia ist quasi das einzige Caye, welches vom Festland aus befahren werden kann. Alternativ gibt es rund um Placencia weitere Wälder und Nationalparks. (F)

5. TAG Placencia – Punta Gorda

Auf dem Southern Highway geht es weiter nach Süden bis zur kleinen Maya-Stätte Nim Li Punit. Nicht weit davon entfernt liegt die Maya-Stätte Lubaantun, in welcher der bekannte Kristallschädel gefunden wurde. Ebenso lohnt ein kurzer Abstecher in das typische Maya-Dorf San Antonio. (F)

6. TAG Punta Gorda

Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung, um das Hinterland von Toledo zu erkunden. Es gibt hier mehrere Höhlen wie zum Beispiel die Laguna Cave oder die Hokeb Ha Cave. Highlight ist Blue Creek, wo Sie auf einer kurzen Wanderung zu einer interessanten Höhle überwältigende Flora und Fauna genießen. In den Rock Pools können Sie ein erfrischendes Bad nehmen. (F)

7. TAG Punta Gorda – San Ignacio

Über den Southern Highway geht es zurück nach Dangriga und von dort auf dem idyllischen Hummingbird Highway bis nach Belmopan. Besuchen Sie unterwegs den Blue Hole Nationalpark und gönnen Sie sich ein kühles Bad in dem blauen Cenoten. Im Anschluss an eine kurze Stadtbesichtigung der Hauptstadt Belmopan fahren Sie weiter nach San Ignacio und schließlich offroad zur idyllisch gelegenen Lodge. (F)

8. TAG **San Ignacio**

Sie können heute entweder einen geführten Ausflug über die Lodge buchen (z. B. Trekking-Touren, Kajak-Touren), kostenfrei die Wanderwege um die Lodge nutzen, mit einem Reifen flussabwärts treiben oder mit dem Auto Sehenswürdigkeiten wie die Maya-Stätten Caracol oder Cahal Pech oder aber die Höhle Actun Tunichil Muknal besuchen. (F)

9. TAG **San Ignacio – Tikal (Guatemala)**

Am Morgen geht es bis zur Grenze nach Melchor de Mencos. Hier werden Sie alle Grenzformalitäten erledigen und dann sind Sie in Guatemala! Durch Regenwald geht es dann über den kleinen Ort El Remate am Petén Itzá-See bis hinein in den Nationalpark Tikal. Ihre Lodge liegt inmitten des Parks direkt neben dem Eingang zur Maya-Stätte. Planen Sie Ihren Tag so, dass Sie am Nachmittag ab spätestens 16 Uhr Tikal besuchen. Denn dann sind die meisten Touristengruppen schon wieder weg und Sie können – mit Glück – den Sonnenuntergang hinter den Tempeln erleben. Das Licht fällt dann abwechselnd auf die Tempel – ein beeindruckendes Schauspiel. (F)

10. TAG **Tikal (Guatemala) – San Ignacio**

Besuchen Sie am Morgen Tikal ein zweites Mal! Sie haben die Möglichkeit, vor Ort eine Sonnenaufgangstour zu buchen. Alternativ essen Sie erst in Ruhe Frühstück und brechen dann nochmal auf. Nach dem Mittag geht es zurück nach San Ignacio in Belize. Je nachdem, wie viel Zeit Sie noch haben, können Sie unterwegs die kleine, aber feine Maya-Stätte Yaxhá besuchen. Sie befindet sich auf halber Strecke zwischen El Remate und dem Grenzort Melchor de Mencos. (F)

11. TAG **San Ignacio – Belize-Stadt – Ambergris Caye**

Auf dem gut ausgebauten Western Highway geht es zurück nach Belize-Stadt. Unterwegs können Sie, wenn Sie es nicht schon die Tage zuvor gemacht haben, Halt in Belmopan machen. Auch das Schmetterlingshaus nahe der Lodge Chaa Creek lohnt einen Besuch. Hier können Sie auch eine kleine Wanderung auf dem Panti-Waldlehrpfad unternehmen. In Belize-Stadt geben Sie Ihren Mietwagen ab und werden zum Water Taxi Stop gebracht. Hier fahren regelmäßig Speed-Boote auf die vorgelagerten Inseln. Rund 1,5 Stunden dauert die Überfahrt nach Ambergris Caye, wo Sie die nächsten Tage verbringen. (F)

12.–13. TAG **Ambergris Caye**

Ambergris Caye ist das größte von etwa 200 Cayes, die an der Küste vor Belize liegen. Die Insel ist ca. 40 Kilometer lang und an einigen Stellen nicht breiter als zwei Kilometer. Umgeben ist sie von der sandigen Küstenlinie des Belize Barrier Reef. Bekannte Orte wie das Blue Hole, die Turneffe Islands, die Shark Ray Alley und das Hol Chan Marine Reserve sind nur eine kurze Bootsfahrt entfernt. (F)

14. TAG **Ambergris Caye – Belize-Stadt**

Am Morgen oder später (je nach Flug) nehmen Sie ein Boot zurück nach Belize-Stadt und werden dann weiter zum Flughafen gebracht. Alternativ können Sie mit dem Kleinflugzeug auch von Ambergris nach Belize-Stadt fliegen. (F)

(Änderungen vorbehalten)

Reiseinformationen

Klima und Reisezeit

Costa Rica:
Costa Rica verfügt über ein tropisches Klima und eine ausgeprägte Regen- und Trockenzeit. Die Trockenzeit dauert in der Regel von Dezember bis April, die Regenzeit verteilt sich auf die restlichen Monate. Jedoch gibt es deutliche regionale Unterschiede bei den Niederschlagsmengen. Die karibische Küste ist ganzjährig warm und eher feucht. Am Pazifik ist zwischen Mai und Oktober Regenzeit, hier tritt der Regen typischerweise nachmittags als kurzer und kräftiger Schauer auf. September und Oktober sind die Monate mit dem höchsten Niederschlag. Eine beliebte Reisezeit für Costa Rica liegt in der Trockenzeit zwischen Dezember und April. Trockenzeit bedeutet jedoch nicht automatisch, dass gar kein Regen fällt, sondern nur, dass es weniger regnet.

Panama:
Panama liegt in der tropischen Zone und weist zwei Hauptjahreszeiten auf: die Regenzeit von April bis Dezember und die Trockenzeit von Januar bis März. Die Trockenzeit ist nicht besonders stark ausgeprägt, v. a. in der karibischen Küstenregion. Während das Flachland tropisch geprägt ist, herrscht im Hochland ein gemäßigteres Klima.

Mexiko:
Mexiko ist ein großes Land und verfügt daher über verschiedene Klimazonen. Prinzipiell ist Mexiko ganzjährig zu bereisen. Zwischen November und April ist jedoch Trockenzeit und somit die beliebteste Reisezeit. Die offizielle Regenzeit ist zwischen Mai und Oktober. In den Höhenlagen im Norden des Landes kann es in den Wintermonaten sehr kalt werden. Sonst hat Mexiko ganzjährig moderates bis heißes Klima.

Guatemala:
In Guatemala herrscht tropisches Klima mit geringen jahreszeitlichen Unterschieden. Zwischen November und Mai ist Trockenzeit. Die Regenzeit beginnt im Juni und dauert bis Oktober. In den niedrigen Lagen können die Temperaturen sehr heiß sein, in den höhergelegenen Gebieten sind sie eher gemäßigt.

Belize:
In Belize herrscht subtropisches Klima. Es zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen Regenzeit (September bis November), Trockenzeit (Februar bis Mai), Übergangszeit (Mai bis September und November bis Februar).

Nicaragua:
Nicaragua verfügt über ein tropisches Klima und eine ausgeprägte Regen- und Trockenzeit. Die Trockenzeit dauert im pazifischen Tiefland in der Regel von November bis April. An der Karibikküste regnet es deutlich mehr als im Tiefland und die Trockenzeit ist kürzer: von Februar bis April. Im Tiefland liegen die Durchschnittstemperaturen zwischen 21 und 33 °C. Im zentralen Hochland fallen die Temperaturen niedriger aus, zwischen 15 und 27 °C durchschnittlich.

Einreisebestimmungen

Reisende aus EU-Ländern und der Schweiz benötigen bei einem Aufenthalt von max. 90 Tagen einen bei der Einreise noch mindestens sechs Monate gültigen Reisepass. Bei der Einreise müssen ggf. Rück- bzw. Weiterflugtickets vorgezeigt werden. Für Kinder ist ein Kinderpass nötig. Alleinreisende Minderjährige sollten bei Einreise eine beglaubigte Einverständniserklärung der/des Sorgeberechtigten mit Übersetzung in Landessprache oder in englischer Sprache mit sich führen.

Impfungen

Bei Einreise (auch Transit) aus einem sog. Gelbfieber-Risikoland (siehe WHO) nach Costa Rica, Guatemala, Belize, Panama, Nicaragua ist eine Gelbfieberimpfung im Original nachzuweisen.
Das deutsche Auswärtige Amt empfiehlt generell die vom Robert-Koch-Institut empfohlenen Standardimpfungen wie Covid-19, Tetanus und Diphtherie anlässlich der Reise zu überprüfen, ggf. aufzufrischen und zu vervollständigen. Als Reiseimpfungen werden zudem Hepatitis A und bei Aufenthalten über vier Wochen auch Hepatitis B, Typhus und Tollwut empfohlen. Bei Reisen in tropische Gebiete ist eine Impfung gegen Gelbfieber ratsam. Diese Informationen ersetzen keinesfalls einen Arztbesuch. Vor jeder Reise nach Mittelamerika empfehlen wir Ihnen, sich den Rat Ihres Hausarztes oder eines Tropenmediziners einzuholen.

Sicherheit

Die Sicherheit für Touristen ist in den verschiedenen Reiseländern unterschiedlich. Unsere Partner vor Ort und wir sind bemüht, die bestmögliche Sicherheit in allen von uns angebotenen Ländern zu ermöglichen. Durch vorab organisierte Routen, ausgewählte Unterkünfte, organisierte Ausflüge, Reiseberatung und Informationen haben Sie die besten Voraussetzungen für eine sichere Reise. Außerdem sind unsere Agenturen vor Ort und wir auch während Ihrer Reise für Sie jederzeit erreichbar.
In Großstädten und Touristenzentren sollte man sich aber umsichtig verhalten, einsame Orte meiden, keine Wertgegenstände (z. B. Schmuck, Kamera) offen zur Schau stellen, Dokumente am besten im Hotelsafe hinterlegen, Gepäck und Eigentum nicht unbeaufsichtigt lassen und abends bzw. nachts besser ein Taxi nehmen. Lassen Sie sich dieses am besten von Hotel oder Restaurant für Sie rufen. Seien Sie insgesamt aufmerksam, aber nicht zu misstrauisch. Die Mittelamerikaner sind sehr freundliche, hilfsbereite Menschen und die meisten Reisenden haben keine Probleme mit der Sicherheit vor Ort.

Reiseversicherungen

Eine Auslandskrankenversicherung, die einen Rücktransport einschließt, ist anzuraten. Außerdem ist es ratsam, eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen oder auch ein komplettes Versicherungspaket, das Kranken-, Gepäck- und Reiserücktrittsversicherungen beinhaltet. In Zusammenarbeit mit unserem Spezialisten für Reiseversicherungen ERGO senden wir Ihnen gerne auf Anfrage günstige Angebote zu.

Individuelle und maßgeschneiderte Reisen und Reisebausteine

Unsere Rundreisen sind alle individuell buchbar und flexibel anpassbar. Bei einer maßgeschneiderten, individuellen Reise verreisen Sie alleine, d.h. nur Sie und Ihre Reisebegleitung. Bei den Ausflügen und Transfers können Sie an fast jeder Destination entscheiden, ob Sie diese mit Ihrem eigenen Fahrer und deutschsprachigen Reiseleiter oder aber in der Gruppe zusammen mit anderen internationalen Reisenden und einem englischsprachigen Reiseleiter durchführen möchten. Der Vorteil einer individuellen Reise besteht in jedem Fall darin, dass Sie keiner Reisegruppe angeschlossen sind und Ihre Reiseziele flexibel wählen können. Auf Anfrage gestalten wir mit Ihnen gemeinsam ein Reiseprogramm nach Ihren Wünschen. Auf unserer Website finden Sie einen Online-Reiseplaner, den Sie dafür nutzen können. Oder kontaktieren Sie uns direkt und profitieren Sie von unserer Erfahrung! Flexibel kombinierbare Reisebausteine und eine große Auswahl an Hotels finden Sie auf unserer Homepage: www.gateway-lateinamerika.de.

Buchungsablauf

Ihnen gefällt eine unserer Reisen oder ein oder mehrere Reisebausteine? Fragen Sie einfach unverbindlich ein Angebot zu Ihrem Wunschtermin an (per E-Mail, Fax, telefonisch oder durch einen persönlichen Besuch bei uns im Büro). Sagt Ihnen das Angebot zu und Sie möchten die Reise buchen, benötigen wir Ihren Buchungswunsch formlos per E-Mail. Zusammen mit der Buchungsbestätigung erhalten Sie von uns die Rechnung sowie, bei der Buchung von mehreren Leistungen, den obligatorischen Reisepreissicherungsschein. Mit der Buchung ist nach Erhalt der Sicherungsscheine in der Regel eine Anzahlung von 20 % des Landprogramms fällig. Der restliche Betrag ist bis spätestens 30 Tage vor Reiseantritt zu begleichen. Nach vollständigem Zahlungseingang erhalten Sie Ihre Reiseunterlagen per E-Mail. Jetzt heißt es „Gute Reise“!

Flugtickets und Voucher

Die Flugtickets schicken wir Ihnen zusammen mit den Reiseunterlagen als E-Ticket (elektronisches Ticket) zu. Hierbei erhalten Sie kein Ticket in Papierform, sondern nur den Buchungscode für den gebuchten Flug. Bei Flügen mit E-Tickets genügt beim Check-in für gewöhnlich die bloße Vorlage des Reisepasses. Zusammen mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie zudem alle benötigten Voucher, die Abholzeiten für Transfers und Ausflüge sowie wichtige Telefonnummern unserer Agenturen vor Ort inkl. unserer 24-Stunden-Notfallrufnummer.

Langstreckenflüge

Unsere Rundreisen sind in den meisten Fällen ohne Langstreckenflüge angegeben, da die Verfügbarkeiten und Tarife stark variieren. Zusammen mit Ihrem Reisewunsch suchen wir selbstverständlich gern passende Flüge heraus und bieten Ihnen diese mit an.

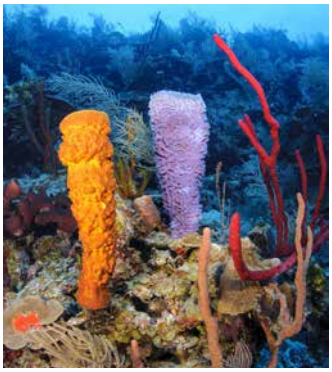
Umweltschutz und nachhaltiges Reisen

Der Erhalt und der schonende Umgang mit unserer Umwelt sind uns wichtig. Bei unseren Reisen unterstützen Sie lokale Projekte zum Schutz der Natur und der Umwelt. Wir unterstützen außerdem die Klimaschutzorganisation „Atmosfair“, bei der Sie die Möglichkeit haben, den CO_2-Ausstoß Ihrer Flüge zu kompensieren. Weitere Informationen finden Sie unter www.atmosfair.de.

Kontakt- und Adressdaten

Wir sind montags bis freitags von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr telefonisch und persönlich zu erreichen.

Gateway Lateinamerika
Karl-Heine-Straße 99
04229 Leipzig
Tel.: +49 (0) 341- 39 29 15 90
Fax: +49 (0) 341- 39 28 13 029
E-Mail: info@gateway-lateinamerika.de
www.gateway-lateinamerika.de



Impressum

Gateway Brazil GmbH
Karl-Heine-Straße 99
04229 Leipzig
Tel.: +49 (0) 341- 39 29 15 90
Fax: +49 (0) 341- 39 28 13 029
info@gateway-lateinamerika.de
www.gateway-lateinamerika.de

Gestaltung:
www.pahne-schiemann.de

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C127265
FSC www.fsc.org

Druck:
Druckhaus Tecklenborg, Steinfurt

Fotonachweis:
Armotours, Aventuras Tierra Verde, avid_creative, BTB, CATA, Condor Verde, Emil Diallo, Dougberry, Fremdenverkehrsamt Mexiko, LatinConnect, INGUAT, istock, KPRN network GmbH, Zdenek Machachek, Atanas Malamov, Maya Tours, Pixabay, Alexander Schimmeck, Shutterstock, Tierra ICT Costa Rica, Unsplash, Marv Watson, Roberto Zuninga

Bestellen Sie auch unsere anderen kostenlosen Kataloge!

Blättern Sie entspannt auch in unseren anderen bildreichen und hochwertigen Reisekatalogen. Sie finden dort zu vielen weiteren Reisezielen in Lateinamerika eine große Auswahl an Rundreisen, Reisebausteinen und Hotels, die flexibel miteinander kombiniert werden können!

www.gateway-lateinamerika.de/katalog/

Karl-Heine-Straße 99 · 04229 Leipzig
Tel.: +49 (0) 341- 39 29 15 90
info@gateway-lateinamerika.de · www.gateway-lateinamerika.de

gateway lateinamerika